Mangfallthaler

Wirtschaft • Ausbildung • Leben & Kultur

SOMMER 2023

10 Jahre Mangfallthaler

AUSBILDUNG
Lebensretter

GESUNDHEIT
Heilung durch Wasser

UNTERWEGS
Nah am Wasser

ZU UNSEREM WOHLE

WARUM WASSER ALLEN GEHÖRT

Das Werbering & BDS Magazin für das Mangfalltal

Foto: istockphoto.com

Verkäufer Vollzeit oder Teilzeit (m/w/d) ab sofort im REWE AYING / GROSSHELFENDORF gesucht!

Anders

BÄCKEREI – KONDITOREI

Zwetschgendatschi

Mit oder ohne Streusel – in allen Filialen

Eine schöne Ferienzeit!

Bäckerei Anders GmbH
Hermann-Oberth-Str. 5

83052 Bruckmühl
Tel. 08062 - 72 69 20

Alle Filialen und Aktuelles finden Sie auf unserer neuen Website unter: www.baeckerei-anders.de

galabauron

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
JETZT BEWERBEN

Ron Felix Tietz - European Tree Worker

Baumkontrolle, Baumpflege, Baumfällung, Garten- und Landschaftsbau

Miesbacher Straße 35
83620 Feldkirchen-Westerham

0151 28 75 27 61
08063 2006220

ron@galabauron.de
www.galabauron.de

ALLES FLIESST

Wasser ist Leben, Wasser ist Veränderung und Neuanfang. Keine Veränderung führt irgendwann zur Stagnation. Der Mensch besteht zu fast 70-80% aus Wasser – und ist damit unweigerlich permanenten Veränderungsprozessen ausgesetzt – ob wir wollen oder nicht. Kommt der „Lebensfluss“ körperlich und geistig zum Stocken, werden wir krank. Also heißt es, in Bewegung bleiben auf allen Ebenen, um sich ein möglichst angenehmes Leben zu ermöglichen. Allerdings nicht höher, weiter, schneller, sondern auf Augenhöhe mit allem, was uns umgibt und im Gleichklang mit den eigenen Ressourcen. Das Wasser kann hier ein guter Begleiter und Verstärker sein, um sich wieder in die eigene Mitte „einzupegeln“. Wir haben für Sie gleich mehrere Wasser-Tipps zusammengestellt – für Körper, Geist und Seele.

Doch wie sieht es überhaupt mit der Verfügbarkeit von Wasser aus? Haben oder hätten wir genug für alle? Wird die Ressource ausreichend geschützt? Seit 2010 ist sauberes Trinkwasser als grundlegendes Menschenrecht von den Vereinten Nationen anerkannt. Seit Januar 2023 gelten in Europa die weltweit höchsten Standards für Trinkwasser. Ein wichtiger Schritt – doch wie sieht es mit der freien Verfügbarkeit im Detail aus? Schützt dieses Gesetzt vor einer weiteren Privatisierung dieser lebenswichtigen Ressource? Wer gewinnt dabei und wer bleibt irgendwann auf dem Trockenen sitzen? Eine Betrachtung zu dieser zukunftsweisenden Thematik finden Sie in dieser Ausgabe.

Auch wir in der Vorstandschaft von Werbering und BDS Mangfalltal sehen uns in einem stetigen Veränderungsprozess und suchen aktuell gemeinsam mit der TH Rosenheim und mit Unterstützung von Prof. Dr. Brigitte Kölzer neue Wege, uns für unsere Mitgliedsunternehmen und unsere Region für die nahegelegene Zukunft sinnvoll aufzustellen. Ein erster gemeinsamer Workshop fand bereits statt, um hier den Grundstein für Positionierung und Strategie zu legen. Weitere Workshops folgen, die vor allem dann konkrete Umsetzungspläne beinhalten werden. Wer Lust bekommen hat, hier mitzuwirken, kann sich gerne bei Christine Knoll, c.knoll@text-hoch-drei.de oder 08063 200 60 10 melden.

Viel Spaß beim Lesen und auch gerne Mitreden wünscht Ihnen Christine Knoll und das Mangfallthaler Redaktionsteam.

Sommer-Termine:

In Bruckmühl:

31.07.	BR-Radltour macht Station in Bruckmühl
02.-05.08.	Bürger-Biergarten im Raiffeisenpark
16.09.	Triftbach Sound – die Bruckmühler Musiknacht

In Feldkirchen-Westerham:

11.08.	Maxl rockt mit Monobo Son, Strawanza, Baambrass, Firewater Sons
12.-20.08.	50 Jahre Volksfest Feldkirchen

Weitere Termine zum Vormerken:

26.11.	Verkaufsoffener Sonntag Feldkirchen-W.
30.11.-03.12.	Weihnachtsmarkt Bruckmühl
09-11.12.	Weihnachtsmarkt in Feldkirchen-Westerham

Impressum:

Mangfallthaler Zeitung im Auftrag und mit Unterstützung des Werbering Mangfalltal e. V. und Bund der Selbständigen Ortsverband Mangfalltal. Alle hier veröffentlichten Beiträge, Inhalte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Urhebers übernommen werden.

Herausgeber: text³ Agentur für Gestaltung KG, Münchener Str. 9, 83620 Feldkirchen-Westerham

Telefon: 08063-200 60-10
Telefax: 08063-200 60-19

Falls Sie keinen Mangfallthaler erhalten haben, geben Sie uns bitte Bescheid und wir schicken Ihnen ein Exemplar zu.

Redaktion: Christine Knoll, V.i.S.d.P. (ck), Christine Merk (cm)

Autoren: Adele Jay (aj), Christine Merk (cm), Silvia Schütz (schü), Ines Gnettner (ig), Christine Knoll (ck), Werner Furtner (wf)

Grafik/Layout: Alexander Walter
Anzeigenleitung: Christine Knoll
Web: www.mangfallthaler.de
Kontakt: redaktion@mangfallthaler.de
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Erscheinung: 4x pro Jahr saisonal Frühjahr, Sommer, Herbst, Winter

Gesamtauflage: 10.000 Exemplare

Direktverteilung und Auslage in den Gemeindegebieten Bruckmühl, Feldkirchen-Westerham, Bad Aibling, Aying, Tuntenhausen und Irschenberg. Zusätzliche Verteilung über Lesezirkel bei 875 Abonnenten in Irschenberg, Holzkirchen, Bad Feilnbach & Au, Bruckmühl, Feldkirchen-Westerham, Bad Aibling, Kolbermoor, Großkarolinenfeld, Ostermünchen, Beyharting, Glonn, Assling

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte aus den angegebenen Quellen.

- **Erscheinung Herbstausgabe:** 14.10.2023
- **Redaktionsschluss:** 01.09.2023

UNTERNEHMERIMPULSE
mit Mehrwert in der Kulturmühle

Zu einer weiteren Veranstaltung aus der Reihe „Lösungen mit Perspektiven“ luden der Gewerbeverband BDS Mangfalltal und Werbering Mangfall zum Unternehmer-Seminar „Klarheit & Mut“ in die zum Jahresbeginn eröffnete Kulturmühle in Bruckmühl ein.

Der erste Bürgermeister von Bruckmühl, Richard Richter, begrüßte alle Anwesenden zu Beginn und hob die sehr gute kommunale Zusammenarbeit mit dem BDS hervor. Christine Knoll, erste Vorsitzende von BDS und Werbering, schloss sich diesen Worten an und hieß alle Teilnehmer herzlich willkommen.

Erfrischend offen und ehrlich gab Walter Raab, Unternehmens-Coach, hier pragmatische Antworten und Erklärungen, warum vor allem Klarheit & Mut aus manch täglichem Dilemma in der Mitarbeiterführung und auch langfristig zu mehr persönlicher Freiheit führen können. Nach einem 70-minütigen Vortrag begann eine Anschlussdiskussion unter den Teilnehmern, die sich aus ganz unterschiedlichen Branchen und Unternehmensformen zusammensetzen.

Kommunal vertreten waren auch der erste Bürgermeister von Feldkirchen-Westerham Hans Zistl, sowie die Wirtschaftsreferenten aus Bruckmühl, Markus Zehetmaier und Anton Kammerloher aus Feldkirchen-Westerham. Im Rahmen der Wirtschaftsförderung übernahm die Marktgemeinde Bruckmühl die Raumkosten für diese Veranstaltung. Walter Raab überließ sein Honorar an die Vorstandschaft für eine Investition in ein gemeinnütziges Projekt. So kann ein Miteinander in der Region auch funktionieren und gegenseitigen Mehrwert stiften. In diesem Sinne werden sich BDS und Werbering zeitnah überlegen, wie das Geld sinnstiftend verwendet wird. Allen Teilnehmern und Unterstützern spricht die Vorstandschaft einen großen Dank aus.

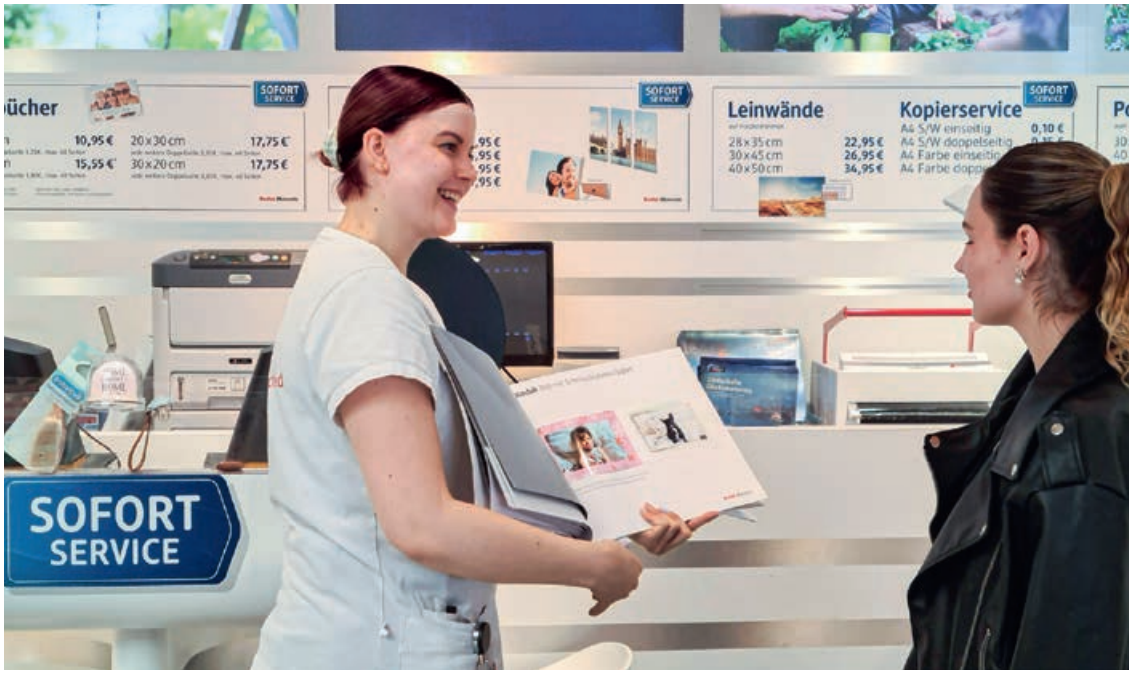
Text / Bilder: *ck*

1. Bürgermeister Hans Zistl, Bettina und Michael Weber, Peri Ograk und Hassan Faour

glückspilz
IHR BLUMENFACHGESCHÄFT
Wir machen eine Kreativpause vom 7.8 - 26.8.
Ab dem 30.8 sind wir wieder wie gewohnt für Euch da!
Salzstraße 10 | 83620 Feldkirchen-W.
08063 - 97 222 03
info@glueckspilz-blumen.de
www.glueckspilz-blumen.de
Mi & Do 8.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Fr 8.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 12.00 Uhr

LECHNER Busreisen GmbH
DARCHINGER eine Marke der LECHNER-Gruppe
Wir sind Ihr richtiger Ansprechpartner für Gruppenausflüge:
Firmen, Vereine, Schulen und Privatpersonen
Irschenberg · Telefon 08025 - 280 40 · Fax 280 444
info@lechner-busreisen.de · www.lechner-busreisen.de

Anzeige



Wir beraten Sie gerne zu den vielfältigen Möglichkeiten, Ihre schönsten Fotos unvergesslich zu machen.

Eine bildschöne Botschaft mit dm

Foto-Service im dm-Markt in Feldkirchen-Westerham

Sie wollen jemanden etwas Besonderes sagen? Dann tun sie es mit einem Bild – denn ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Im **dm-Markt** in der **Aiblinger Straße 45** an der Foto-Bedientheke haben Sie zahlreiche Möglichkeiten, aus ihren schönsten Erinnerungen kreative und persönliche Botschaft zu gestalten.

Gebunden in einem Buch

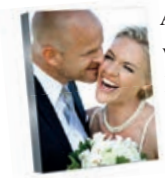
Für alle, die es klassisch mögen, gibt es Fotobücher in verschiedenen Größen und mit bis zu 178 Seiten. Zu den Bildern lassen sich Hintergründe wählen oder pesönliche Texte hinzufügen.

Wundervolle Tassen-Ideen

An der Fototheke können Sie Tassen mit Ihrem persönlichen Bild verschönern. Wer möchte, fügt noch einen lieben oder witzigen Spruch hinzu. Anschließend das Motiv drucken lassen und die Tasse direkt mitnehmen.

Kodak Moments

Mehr Fotoideen unter dm.de/foto



Auf Leinwand verewigt

Es gibt quadratische und rechteckige Fotoleinwände oder solche im Panoramaformat. Sie haben die Wahl, ein Foto oder mehrere Bilder als Collage auf eine Leinwand zu bringen. Nach dem Druck ziehen die dm-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter die Leinwand aus Baumwollgewebe auf einen stabilen Keilrahmen aus Echtholz auf und tackern sie am Rahmen fest. Fertig ist Ihr persönliches Kunstwerk zum Verschenken oder direkt Aufhängen.

Services bei dm

Mein dm-App

Mit der Mein dm-App können Sie online und im dm-Markt einkaufen und viele weitere dm-Services nutzen. Einfach im Apple App Store oder Google Play Store downloaden und mit dem dm-Kundenkonto anmelden.

Express-Abholung

Schnell, einfach und bequem: Produkte online auf dm.de oder in der Mein dm-App bestellen und während der Öffnungszeit nach Wahl zwei, vier oder sechs Stunden im dm-Markt abholen – kontaktlos und ohne Wartezeit. Bei einer Bestellung ab 51 Produkten steht der Einkauf nach sechs Stunden für Sie bereit.

Passbild-Service

Wer ein Bild für den Führerschein oder ein Ausweisdokument benötigt, braucht bei dm keinen Termin. Einfach das Team im dm-Markt in Feldkirchen-Westerham ansprechen und die Passbilder direkt mitnehmen.

Unser Geschenk für Dich

Du erhältst **einmal 10 % Preisvorteil auf Foto-Sofortdruckarbeiten bei Deinem nächsten Einkauf.**
Einfach Coupon an der Kasse abgeben und sparen.

Wir freuen uns auf Deinen Besuch.

9260000000 014292

* Dieser Coupon ist bis zum 31.08.2023 gültig. Nur einlösbar im hier angegebenen dm-Markt, nicht gültig bei Bestellungen auf www.dm.de. Je Kunde ist 1 Coupon einlösbar. Jede Vervielfältigung ist unzulässig. dm-drogerie markt GmbH + Co. KG Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe · Stand: 5/2023

HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

Eine Information von

HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

dm-drogerie markt
Aiblinger Straße 45
83620 Feldkirchen-Westerham
Öffnungszeiten:
Mo bis Sa, 8 bis 20 Uhr

NEUERÖFFNUNG DER GLONNTALER BIO MANUFAKTUR

Bürgermeister Martin Riedl gratuliert Geschäftsführerin Antonia Weiß zur gelungenen Wiedereröffnung

Am Samstag, den 17. Juni fiel der Startschuss für das Café / Restaurant der Glonntaler BIO Manufaktur, ehemalige „Glonntaler backKULTUR“, in Piusheim. Die Neueröffnung des Lokals, das seit dem 1. April geschlossen war, zog zahlreiche Gäste an. Der 1. Bürgermeister von Baiern, Martin Riedl, beglückwünschte die Geschäftsführerin Antonia Weiß mit einem großen Blumenstrauß und gratulierte ihr herzlich zur Neueröffnung.

Zahlreiche Gäste füllten das Lokal und genossen das „Flying Buffet“, das einen ersten Vorgeschmack auf die „neue“ Küche des BIOSpitzenkochs Christopher Hinze und seiner Frau Gabriela Grünberg bot. Die zahlreichen Häppchen, Süppchen und Desserts kamen sehr gut an. „Man merkt, dass hier mit Liebe gekocht wird“, „sehr lecker“ oder „kann ich das Rezept vom Koch haben?“ hörte man es an den Tischen raunen. Das Lokal ist seit 15 Jahren eine feste Institution in Piusheim, in der nicht nur Ausflügler und Radler in der Vergangenheit eine Pause einlegen können, sondern in der auch viele rauschende Feste, musikalische Highlights und Traumhochzeiten stattfanden.

„Das soll jetzt alles wieder aufleben dürfen“, erklärt die Geschäftsführerin Weiß voller Nachdruck. „Unser Konzept sieht nicht nur eine schmackhafte und authentische Bio-Küche vor, wir möchten hier in der Region auch für gute Unterhaltung sorgen. Die ersten Events sind schon geplant, schon gleich am kommenden Wochenende am 24. Juni, ist die Gruppe „Harpanera“ bei uns, die mit ungewöhnlichen Klängen aus aller Welt, Epochen und Stilrichtungen das Publikum verzaubern werden. Wir wünschen uns natürlich auch für unseren ersten Life-Act ein volles Haus. Es ist noch viel zu tun, aber wir haben es geschafft und können diesen wunderbaren Platz am Seerosenteich endlich unseren Gästen wieder zur Verfügung stellen.“ Der Nachmittag wurde mit unaufdringlicher und bezaubernder Musik der Pianistin Annika Hörster untermalt, die bei der Eröffnung zusätzlich dafür sorgte, dass sich die Gäste bei ihrem Aufenthalt entspannen und wohlfühlen konnten.

Auf die Frage nach einem Fazit für den Start antwortete Weiß sofort spontan: „es war eine große Herausforderung, diese Eröffnung nach den sehr anstrengenden Wochen nach der Insolvenz zu stemmen, aber wenn ich die glücklichen Gesichter meiner Gäste sehe, dann weiß ich, dass es sich gelohnt hat zu kämpfen und diesen wunderbaren Ort wieder zum Leben zu erwecken.“

Weitere Informationen und Öffnungszeiten finden Sie auf:
www.glonntaler-bio-manufaktur.de

Text / Bilder: *Glonntaler Biomanufaktur*

fischhaber
meisterliches Handwerk
seit 1989

Besuchen Sie unseren Showroom und lassen Sie sich inspirieren!

Gmeinwieserstraße 26-32
83620 Großhöhenrain

Telefon: 08063-9381
kontakt@fliesen-fischhaber.de

www.fliesen-fischhaber.de

der kleine Laden · FISCHHABER · bad zimmer concept · Casa de Baldosa

So guad schmeckt da Somma

In unsana Frische-Theke is fia an jed´n wos dabei!

Deine Frische-Spezialisten

EDEKA Maruhn

Aiblingerstr. 41 & Frühlingsstr. 1 · 83620 Feldkirchen-Westerham
08063 / 9737523 · Mia hamm off´n von Mo bis Sa vo achte bis achte

Bild: Pixabay | Grafik: TOKA-MEDIA

Josef MAYER
Raumausstatter · Meisterbetrieb
LEBENSRAUM ZUM WOHLFÜHLEN
Beratung · Planung · Ausführung
- Bodenbelags- und Polsterarbeiten aller Art
- Sonnenschutzanlagen
- Insektenschutzsysteme
- Gardinen- und Tapezierarbeiten

Raumausstattung Mayer GmbH · Burgstraße 12 · 83620 Vagen
Telefon (0 80 62) 13 24 info@raumausstatter-mayer.de
Telefax (0 80 62) 84 97 www.raumausstatter-mayer.de

Schweimer
Meisterbetrieb
Ofenbau
Fliesen- u. Mosaikverlegung

Rhonbergstr. 21
83730 Fischbachau/Eben
Tel. 08025/7965

Ausstellung:
Rosenheimer Str. 3a
83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063/6149

Strobl & Schön Steuerberater
Partnerschaftsgesellschaft mbB

Annemarie Strobl · Steuerberaterin
Florian Schön · Steuerberater

Salzstraße 11 · 83620 Feldkirchen-Westerham
Telefon 0 80 63 - 20 79 - 0 · Telefax 0 80 63 - 20 79 79
a.strobl@steuerkanzlei-strobl.info
www.steuerkanzlei-strobl.info

bikeway
seit 1984

- Motorradbekleidung & Technik
- Held, Shoei, AGV, Daytona, HJC, Schuberth, Dainese, Stadler, uvm.
- Wunderlich Premium Partner
- Auch Second Hand

Besuchen Sie auch unseren Onlineshop: www.bikeway.de
Münchener Str. 9-11
83620 Feldkirchen-Westerham
Tel: 08063-203 94 31

Gasthof-Hotel
Zur schönen Aussicht
Café • Restaurant • Biergarten • Terrasse

Tel. 08063-8663
www.zur-schoenen-aussicht.com
Schöne Aussicht 9 • 83620 Kleinhöhenrain

Herzlich Willkommen!
- Durchgehend warme Küche von 11:30 bis 20:30 Uhr
- Kuchen und Torten von der hauseigenen Konditorin
- Feinstes Softeis mit verschiedenen Toppings

Wir freuen uns auf Sie!

NAH AM WASSER

Seit 2013 bietet unser Magazin von BDS und Werbering „der Mangfallthaler“ unter der Rubrik „Unterwegs“ viele abwechslungsreiche Ausflugs- und Wanderbeschreibungen im regionalen Umkreis. Für diese Ausgabe haben wir eine – hoffentlich inspirierende – Auswahl unserer schönsten Sommerziele am Wasser kurz und überschaubar für unsere Leserinnen und Leser zusammengestellt.

Ausflug ins Naturschutzgebiet
Besonders reizvoll, wenn es um pure Natur mit schützenswerter Flora und Fauna geht, sind Ausflüge für Groß und Klein in über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Naturschutzgebiete. Mit kurzen Fahrtwegen, gemütlichen Einkehrmöglichkeiten und mit viel Wissenswertem sind diese natürlichen Paradiese perfekte Ferienhighlights.

Jenbachtal und Sterntaler Filze, Bad Feilnbach
Das Jenbachtal bietet mit breit gefächerten und gut organisierten Freizeitaktionen rund um Natur und Wasser ein altersgerechtes Ferienprogramm. Direkt am Jenbach entlang zu wandern, in Hofläden Selbstgemachtes zu kosten und den Tag in urigen Biergärten ausklingen lassen – das alles lässt sich in Bad Feilnbach stressfrei verwirklichen.
Ein Abstecher, der gerne länger sein darf: Die Sterntaler Filze ist etwas ganz Außergewöhnliches und Wertvolles. Im renaturierten Moor, mit Infotafeln, Wolkenschaukeln und natürlich angelegten Pfaden und Beobachtungsstationen kann man schnell die Zeit vergessen. Aber auch viel Lehrreiches erfahren, zum Beispiel bei einer geführten Moorwanderung. Kinder dürfen hier kleine Hütten bauen, Naturmobile basteln, Zapfen sammeln und werden diesen Ausflug sicher nicht so schnell vergessen.

Kupferbachtal, Glonn
Ein Kleinod der Natur ist das Kupferbachtal in Glonn. Vom Wanderparkplatz in Glonn aus geht es ein sonniges Sträßchen entlang ins Reisenthal, vorbei am malerischen, blumengeschmückten Reisenthaler Hof und weiter am Kupferbach mit seinem eiskalten Wasser, in dem das seltene und geschützte Bayrische Löffelkraut wächst. Nach Münster hoch gewandert, lässt sich beim Wirt gut einkehren – ebenso auf dem Rückweg in der Wiesmühle oder einer der anderen kulinarischen Gaststätten in Glonn.

Spazieren rund ums Wasser
Nur kurz Zeit für einen Spaziergang? Auch eine gute Idee, aber noch besser, wenn man mehr Muse für diese zauberhaften Plätze am Wasser hat.

Ein zuverlässig beruhigender Hingucker ist der Irlbachweiher im Kurpark Bad Aibling. Mit vielen Ruhebänken, gepflegten Blumenbeeten, Vogelvoliere und ungewöhnlich vielen Rabennestern gibt es im Park einiges zu sehen und zu erleben – der hochwertig angelegte Sport- und Spielplatz ist meist sehr gut besucht; ebenso wie die Minigolfanlage mit Kiosk.

Im Park und am Weiher des Klosters Zinneberg in Glonn findet man schattige Wege, uralten Baumbestand und eine traumhafte Fotokulisse. Von dort aus kann man wunderbar in den Ort hinunter oder über Herrmannsdorf am Almcafé West vorbei wandern. Im Klosterladen mit vielen liebevoll selbstgemachten Geschenkideen findet man immer etwas für sich oder für gute Freunde. Mit leckerer handwerklicher Konditor- und Backkunst fühlt man sich als Gast im mediterran angehauchten Klosterhof zu jeder Zeit wie im Urlaub. Ein renaturiertes Schmuckstück ist der „Tonweiher“ in Kolbermoor. Einst als Tonwerk eine Industriegelände, jetzt ein ca. 3 km langer, meist schattiger Rundweg um einen herrlich anzusehenden Weiher mit zahlreicher Tier- und Pflanzenwelt und dazu passenden Infotafeln.

Radeln und Schwimmen
Wer gerne radelt, die Badehose oder den Bikini einpackt und sich kurz in die kühlen Fluten stürzen mag: Hier einige beliebte Weiher und Seen im Umkreis mit Bademöglichkeiten. Die Wasserqualität ist in der Regel gut bis ausgezeichnet. An diesen Plätzen gibt es auch kleine Kioske oder Gaststätten mit freiem Blick aufs Wasser- besonders idyllisch in den Abendstunden. Weitere Infos und Vorschläge rund um Bademöglichkeiten und Badeseen findet man auf „swimcheck.com“.

- Seehamer See, Weyarn
- Kastensee, Glonn
- Steinsee, Glonn
- Baggerweiher, Högling

Direkt am Fluss
Natürlich darf als Bade- und Ausflugsziel die Mangfall nicht fehlen – prägt sie doch die gesamte Region. An einigen Stellen bereits zu ihrem ursprünglichen Charme rückgebaut, mit zahlreichen Badeplätzen und stillen Rückzugsorten ist sie, die „Mannigfaltige“, ein wichtiges Stück Heimat seit vielen Ge-

UNTERWEGS • Die schönsten Wege am Wasser

nerationen. An ihrem Flusslauf sind viele Freizeitaktivitäten möglich: Ob mit dem Rad oder zu Fuß am Mangfalldamm entlang bis Rosenheim, hinauf ans wilde Mangfallknie bei Grub oder am beliebten Badeplatz in der Naring im Goldenen Tal – hier gibt es immer ein Fleckchen, um sich abzukühlen, Sonne zu tanken oder einfach das Fließen des Wassers zu beobachten.

An der Maxlmühle nach Valley oder bei Steinbildhauer TOBEL und seiner Open Air Bildhauer-Ausstellung bei der Anderlmühle in Hohendilching, in Westerham an der „Wuhr"- überall ist sie präsent, die Mangfall. Mit ihrem klaren Wasser, mal gefährlich hoch, dann wieder ruhig und friedlich, sieht sie doch jedes Mal ein wenig anders aus. Und bestimmt hat jeder seinen eigenen, besonderen Mangfall-Lieblingsplatz für sich entdeckt. Nicht zu unterschätzen sind ihre Strudel an den Steinterrassen für Badende – hier ist Vorsicht geboten.

Badespaß und mehr

Einige Bürgerinnen und Bürger in Feldkirchen-Westerham werden sicher noch das alte Schwimmbad, gespeist von Wasser der Mangfall, in guter und nostalgischer Erinnerung haben. Aus einem neuen Naturbad ist leider bis heute noch nichts geworden. Aber es gibt Alterativen in den Nachbarregionen. Was diesem Flair von damals ähnelt, ist sicherlich das Naturbad Wiesmühle in Glonn. Mit ausgezeichnetem Wasser aus dem Kupferbach, Holzumkleiden, Liegewiese unter hohen Birken und mit einem wunderschönen Kastanienbiergarten kann man hier unbeschwerte Stunden verbringen. Bei schönem Wetter ist von Donnerstag bis Sonntag ab 11 Uhr geöffnet. Hier versorgt die Wirtin ihre kleinen und großen Badegäste liebevoll mit Eis, Kaffee, Kuchen und auch Currywurst, bevor sich die Gaststätte dann abends mit vielfältigem regionalen Speisenangebot mit Ausflüglern und Stammgästen füllt. Auch das Freibad Tuntenhausen ist ein kleines Schwimmparadies, immer auf dem neuesten Stand gehalten – auch durch zahlreiche Spenden. Mit den Pfingstferien kam der Saisonstart und ein Kiosk sorgt für die Verpflegung der Schwimmgäste. Weitere Freibäder gibt es in Kolbermoor, bei der Therme Bad Aibling und in Bruckmühl. In Au, Bad Feilnbach und in Großholzhausen findet man drei Freibäder, die ebenfalls einen Ausflug wert sind.

Sollte uns dieser Sommer viele sonnenreiche Tage bescheren, könnte man das Bäderangebot einmal „durchprobieren". Jede Gemeinde, die Betreiber und Wirte vor Ort freuen sich über zahlreiche Gäste, die diese heimischen Bademöglichkeiten wertschätzend rücksichtsvoll nutzen und den gemütlichen Biergärten und Cafés einen Besuch abstatten.

Text/Bilder: *schü*

ANZEIGE

OPTIK SCHMEIDL

30 Jahre Optik Schmeidl in Bruckmühl
Ihr Fachgeschäft vor Ort

20 % Jubiläumsrabatt auf alle Markengläser, ob für Ihre Fern-, Lese-, Gleitsicht- oder Sonnenbrille!*

Erinnern Sie sich noch? Am 1. Juli 1993 wird aus 8206 Bruckmühl 83052 Bruckmühl – die fünfstelligen Postleitzahlen wurden eingeführt. Für Bruckmühler allerdings nicht die einzige Neuerung. Genau an diesem Tag eröffnen Angela und Harald Schmeidl ihr Augenoptik-Fachgeschäft im Herzen von Bruckmühl. Die Leidenschaft für gutes Sehen und Aussehen mit einem Maximum an Kompetenz, Qualität und Service war und ist der Motor für diese Erfolgsgeschichte.

Große Vielfalt und persönliche Beratung

Sehr gut sortiert mit einem immer wieder aktuellen Markensortiment bietet das Fachgeschäft eine große Auswahl an Brillen – auch für Kinder, Sport und Sonne. Die Farb- und Stilberatung spielt hier eine wesentliche Rolle, aber auch Funktionalität und Verträglichkeit werden individuell geprüft.

Kontaktlinsenliebhaber können sich bei Optik Schmeidl auf ein hochwertiges Angebot, eine fachkompetente Beratung und optimale Anpassung verlassen. Bei der Wahl der passenden Gläser vertraut das Fachgeschäft auf den langjährigen Partner ZEISS.

Schmeidl GmbH AUGENOPTIK

Präzisionsarbeit in eigener Werkstatt

In unserer hauseigenen Werkstatt arbeiten wir mit unserem handwerklichen Können, präzisen Geräten und Maschinen. So wird nicht nur jede Brille zum individuellen Meisterstück, sondern auch das Aufarbeiten von Fassungen oder Reparaturen sind für uns kein Problem!

Gutes und gesundes Sehen

Nicht immer ist eine hohe Sehschärfe gleichbedeutend mit gutem Sehen. Viele Sehprobleme können trotz überdurchschnittlich guter Sehschärfe bestehen. Gerade in der heutigen digitalen Welt werden unsere Augen zunehmend beansprucht. Daher ist es besonders wichtig, ganzheitlich auf das Sehverhalten zu schauen. Hier können geeignete Maßnahmen die Leistungsfähigkeit des visuellen Systems stabilisieren und steigern.

Ein wichtiger Schwerpunkt bei Optik Schmeidl ist daher die Optometrie und Funktionaloptometrie. Mit einer Vielzahl von Tests wird dabei nicht nur die reine Sehschärfe oder Fehlsichtigkeit der Augen gemessen, sondern alle wichtigen Funktionen des visuellen Wahrnehmungssystems analysiert.

*Gültig bis zum 31.07.2023 bei einem Kauf einer kompletten Brille = 1 Fassung + 2 Gläser. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

KONTAKT:

Optik Schmeidl GmbH
Kirchdorfer Str. 4a
83052 Bruckmühl

Tel: 08062-801 20
Fax: 08062-801 21
E-Mail: info@optik-schmeidl.de
www.optik-schmeidl.de

Geschäftszeiten:
Di - Fr: 8.30 - 12.00 Uhr
Di/Do/Fr: 14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

Montag geschlossen,
Mittwoch nachmittags geschlossen.

20 Jahre SZENARIO BRUCKMÜHL

10 Jahre SZENARIO BAD AIBLING

DANIEL WELLINGTON

FOSSIL

SKAGEN

Szenario Jubiläumsangebot

-20%

AUF UHREN LAGERWARE

VON DANIEL WELLINGTON, SKAGEN UND FOSSIL

BIS ZUM 30.09.2023
NUR IN BAD AIBLING

Szenario

UHREN - SCHMUCK - ACCESSOIRES
REPARATURWERKSTATT

CHRISTINE & JOACHIM KÖSSLER

SZENARIO Bruckmühl:
Müller-zu-Bruck-Str. 6, 83052 Bruckmühl
08062 / 80 75 13

SZENARIO Bad Aibling:
Marienplatz 11, 83043 Bad Aibling
08061 / 43 18

QR-Code scannen
und mehr erfahren!
www.szenario-trends.de

*keine Kreditkartenzahlung - nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar

SICHER AM WASSER

Im Sommer erleben wir das Element Wasser besonders bewusst. Wir freuen uns an heißen Tagen auf eine erfrischende Dusche oder ein kühles Bad am See oder am Fluss. Wer sicher schwimmen kann und dazu ein paar Regeln beachtet, kann dieses Freizeitvergnügen viel unbeschwerter genießen. Wir haben über diese Themen mit den Vorsitzenden der Wasserwacht Bad Aibling und der DLRG Bad Aibling gesprochen.

Interview mit Herrn Hassmann, Wasserwacht Bad Aibling

Herr Hassmann, die Wasserwacht Bad Aibling hat an den Höglinger Weihern die Schwimmaufsicht. Was sind die häufigsten Einsätze?
Das sind tatsächlich die an Land: Hitzeschlag, Schnittverletzungen oder dass sich jemand an einem Sportgerät verletzt. Manchmal helfen wir auch, nach einem auf dem See verlorengegangenen Paddel zu suchen.

Das ist ja eigentlich schön, dass im Wasser kaum etwas passiert. Was empfehlen Sie grundsätzlich Menschen, die an freien Gewässern zum Baden gehen?
Es klingt banal, aber das Erste ist zu schauen, ob man auch wieder rauskommt, zum Beispiel, wenn an der Einstiegsstelle große Steine oder Unrat liegen oder an einem Fluss Strömung herrscht. Das nächste natürlich: nicht abrupt ins Wasser springen, sondern die Temperatur prüfen, Schritt für Schritt hineingehen. Das gilt besonders für ältere Menschen.

Welche Vorsichtsmaßnahmen gelten für Kinder?
Das A und O: Eltern sollten ihre Kinder niemals aus den Augen lassen. Das gilt genauso, wenn eine Badeaufsicht vor Ort ist. Auch Schwimmhilfen sind keine Garantie für absolute Sicherheit. Ein zweites Thema ist, darauf zu achten, dass sich Kinder nicht unterkühlen. Wenn sich die Lippen verfärben oder die Kids Gänsehaut haben, dann gehören sie aus dem Wasser.

Angenommen den schlimmsten Fall: ein Mensch geht unter. Was tun?
Es klingt schlimm, aber man sollte nicht versuchen, einen ertrinkenden Menschen zu retten, indem man ihm die Hand reicht, sondern einen Ast, ein Seil, ein Kleidungsstück zu Hilfe nehmen. Menschen, die in Panik sind, gefährden unvermeidlich ihre Retter. Wer vom Gewässerrand aus beobachtet, wie ein Mensch untergeht, sollte versuchen, sich die Stelle möglichst genau zu merken. Dafür gibt es die Kreuzpeilung: Man zieht durch den Punkt zwei Linien, die sich an jeweils zwei Fixpunkten am Ufer festmachen. So wissen die Helfer, wo sie als Erstes suchen müssen.

Die Wasserwacht

Die Wasserwacht ist eine Gemeinschaft im Bayerischen Roten Kreuz (BRK). Die Ortsgruppe Bad Aibling zählt etwa 730 Mitglieder und ist damit die größte im Landkreis.

Die ehrenamtlichen Mitglieder absolvieren Wachdienste an den Höglinger Seen, im Schwimmbad Bad Feilnbach sowie in der Therme Bad Aibling. Weitere Einsatzbereiche sind Kinderschwimmkurse, Jugendtraining, Ausbildungen im Rettungsschwimmen, Eisrettung, Einsatz bei Großschadensereignissen und die Mitwirkung beim Natur- und Gewässerschutz. Zur Wasserwacht gehören eine Schnell-Einsatzgruppe (SEG) und eine Jugend-SEG.

Im Mai gewann die Alterstufe 3 (14 bis 16 Jahre) den Landeswettbewerb im Rettungsschwimmen und wird nun Bayern beim Bundeswettbewerb im Oktober vertreten.

Interview mit Herrn Plessmann, DLRG

Herr Plessmann, eine von der DLRG in Auftrag gegebene forsa-Umfrage im Jahr 2022 hat ergeben, dass 20 Prozent der Kinder zwischen sechs und zehn Jahren nicht sicher schwimmen können. Wie erleben Sie das?
Wir erleben vor allem, dass es nicht am fehlenden Interesse der Kinder oder Eltern liegt. Wir haben eine große Nachfrage nach den Plätzen in unseren Schwimmkursen, können aber tatsächlich nur noch mit viel Mühe alle Kinder unterrichten. Im weiterführenden Schwimmtraining hatten wir früher bis zu 400 Kinder pro Jahr. Hier sind es heute noch 100 Kinder. Dies ist eigentlich besonders wichtig um aus Schwimmanfängern sichere Schwimmer auszubilden.

Woran liegt das?
Ein großes Thema sind hier die fehlenden Schwimmbäder. In Aibling haben wir kein öffentliches Hallenbad mehr. Also halten wir unsere Kurse im Sommer im Freibad Au, teilweise im Freibad Bad Feilnbach. Im Winter werden wir mit Wasserzeiten im Medical Park Bad Feilnbach unterstützt. Das bedeutet natürlich sowohl für die Eltern und Kinder als auch für unsere Ausbilder, dass sie weiter fahren und mehr Zeit aufbringen müssen.

Das kann nicht jede Familie leisten, und auch unsere ehrenamtlichen Ausbilder müssen diese Zeit aufbringen können. Im Freibad geht es zudem natürlich nur im Sommer. Das ist deshalb besonders relevant, weil wir nur im Sommer die geeigneten Gegebenheiten für die Ausbildung von Rettungsschwimmern und die Abnahme von Schwimmabzeichen haben. Ortsnahe Schwimmbäder wären also enorm wichtig, damit wieder alle Kinder zu sicheren Schwimmern werden.

Um zumindest diese Kurse künftig anbieten zu können, könnten Sie also auch Schwimmlehrer brauchen. Bildet die DLRG dafür aus?
Das tun wir. Wer hier Interesse hat, kann als Assistent reinschnuppern, sich über weitere Kurse zum Schwimmausbilder qualifizieren und sogar noch weitermachen. Wir bieten in allen Bereichen viele spannende Ausbildungen, etwa das Rettungsschwimmabzeichen, Jugendleiter oder im Einsatzbereich den Strömungsretter an.

Interview: *cm* ***Bilder:*** *Wasserwacht Bad Aibling*

DLRG – Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft

Die DLRG setzt sich in der Wasserrettung und Nothilfe ein. Der Ortsverband Bad Aibling zählt etwa 400 Mitglieder, etwa drei Viertel sind Kinder und Jugendliche. Das Angebot reicht von der Schwimmausbildung (Kinder, Jugendliche, Erwachsene – auch für Rettungsschwimm-Wettkämpfe) bis zum Dienst als Wasserretter, Bootsführer, Funker und im Katastrophenschutz. Die DLRG Bad Aibling hat außerdem eine Rettungshundestaffel und eine aktive Jugend.

Maxl Rockt!

11.08.2023 19:30 UHR

MONOBO SON

STRAWANZA • BAAMBRASS
FIREWATER SONS

Jetzt Karten sichern!

TV FELDKIRCHEN 1903

Veranstalter:
TV Feldkirchen 1903 e.V.“

Festzelt Feldkirchen

www.maxl-rockt.de

MAXLRAINER
Edle Biere
UNSERAINER TRINKT MAXLRAINER

LAUTER HÖRGERÄTE
GUT HÖREN IST LEBENSQUALITÄT

Endlich gibt es ihn – den Hörgeräteakustik-Meister in Feldkirchen-Westerham. Hassan Faour hat sich gemeinsam mit seiner Frau Peri Ograk ganz bewusst für das Mangfalltal als Firmensitz und Lebensmittelpunkt entschieden. Für die Region ist „Lauter Hörgeräte“ eine hochprofessionelle Bereicherung in den vielschichtigen Belangen rund ums Hören. Für Kundinnen und Kunden sind die jungen Profis eine herzliche, unkomplizierte Anlaufstelle für alle Anfragen und bieten Rundum-Service von der kostenfreien Erstberatung bis hin zum ganz individuellen Hörgerätesystem.

Willkommen als Kunde

Hassan Faour und Peri Ograk sind gebürtiger Osnabrücker Sie sind weltoffen, ambitioniert und lieben den Umgang mit Menschen. Bei ihnen fühlt man sich nicht nur als Kunde willkommen, sondern fast schon als Gast – so fürsorglich und umsichtig wird man begrüßt und bewirtet. „Und wir sind begeistert, wie wir im Ort und im Umkreis aufgenommen wurden – die persönlichen Kontakte sind uns wichtig, auch deshalb haben wir uns für einen ländlichen Standort entschieden“, freut sich der dreiunddreißigjährige Firmenchef.

Der gelernte Hörgeräteakustiker absolvierte 2017 sofort nach Ausbildungsabschluss zum Gesellen die Meisterschule in Lübeck und führte in Ibbenbüren bei Münster bereits ein eigenes Hörgerätegeschäft. Perihan, 28 Jahre, ist ebenfalls gerne „nah dran“ an Kundinnen und Kunden; mit ihrem Planungs- und Organisationstalent und ihrem „Rundumblick für alles“ ist sie das perfekte Pendant im Unternehmen. Die Umbauten in der ehemaligen Westerhamer Sparkasse als neuen Firmensitz von „Lauter Hörgeräte“ haben sich gelohnt und in den stilvollen, hellen Räumen fühlt man sich schon beim Eintreten wohl. Das Marketing übernehmen beide ebenfalls selbst; mit der Resonanz zur Eröffnungsfeier am 1.4.2023 waren sie mehr als zufrieden.

Unabhängig und passgenau

„Es geht uns vor allem darum, dass man keine Hemmschwelle hat, zu uns zu kommen. Wir freuen uns, individuell und kostenlos beraten zu dürfen, egal ob Hörgeräteträger, Angehörige oder zur eigenen Abklärung als Prophylaxe. Wir bieten kostenfreie Hör-Tests, ebenso wie kostenloses Probetragen von Hörgeräten. Da wir kein überregionaler Großfilialist sind und somit keiner Kette angehören, können wir im Vergleich von vielen Hörgeräteherstellern die beste maßgeschneiderte Lösung für unsere Kunden herausarbeiten“, so der erfahrene Akustikspezialist.

Was erwartet den Kunden bei Lauter Hörgeräte? – Herausragende Beratung, modernste Technik, fast unbegrenzte Auswahl an „Hörlösungen“ in allen Preis- und Leistungsklassen- auch ohne Zuzahlung zum kassenärztlichen Rezept. Maßgefertigte und kaum sichtbare Im-Ohr-Systeme, externe Hörer-Hörsysteme… kaum jemand hat als Kunde den Überblick, was in seinem speziellen Fall das Notwendige UND Optimale wäre – dafür ist er ja bei Hassan Faour in den besten Händen.

Für die Zukunft möchten Peri Ograk und Hassan Faour gerne Vorträge zum Thema „Hörgeräte“ organisieren und einen Hörtest-Stand im Ort anbieten. Für die weitere Zukunft ist auch ein Azubi bereits angedacht.

lauter HÖRGERÄTE

Angebote im Überblick:

- Als regionaler Dienstleister ist es für uns selbstverständlich, auch Hausbesuche zu tätigen und nicht mobile Kunden zuhause zu beraten und zu betreuen. Für Besuche im Geschäft sind Parkplätze vorhanden.
- Kostenloser Hörtest bei uns: Der Test ist ergebnisoffen, denn oft kann mit der Anschaffung eines Hörgerätes noch gewartet werden. Die Ergebnisse werden gespeichert und sind dadurch mit einem späteren Folgetest sehr gut vergleichbar.
- Der erste ausführlich Beratungstermin (ca. 1,5 h) ist kostenfrei
- Ihr Hörgerät ist kaputt? Egal ob bei uns gekauft oder nicht – Wir reparieren auch Fremdgeräte vor Ort oder übernehmen den Kontakt zum Hersteller“– als kompetenter Hörgeräteakustik-Meister repariert Hassan Faour selbst.
- Für die jüngere Generation: Sehr gefragt ist das „in-ear-monitoring“ – maßgefertigte Kopfhörer, sogenannte SNUG Otoplastik für apple Kopfhörer der Airpods der ersten und zweiten Generation mit Akku und Bluetooth- Verbindung.
- Bei Tinnitus: Über 20 Wochen lang mit je einer Stunde pro Woche bietet Lauter Hörgeräte eine „indirekte“ Therapiemöglichkeit an, die störenden Ohrgeräusche zu mildern.
- Gehörschutz: Ob für Lärm, für die Jagd, im Beruf, oder für guten Schlaf – für jeden Bereich gibt es die professionelle, passende Lösung.

***Text:** schü **Bild:** aw*

BANKEN

meine Volksbank Raiffeisenbank eG
Tegernseestraße 20, 83022 Rosenheim
www.vb-rb.de, Tel. 08031-185 0
Geschäftsstellen im Verteilgebiet: Bad Aibling, Bad Feilnbach, Bruckmühl, Feldkirchen, Großhelfendorf, Heufeld, Höhenrain, Ostermünchen, Schönau, Vagen, Westerham
Dienstleistungszentrum Bad Aibling
Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling
Kufsteiner Str. 1-5, 83022 Rosenheim
www.spk-ro-aib.de
Die Geschäftsstellen: Bad Aibling, Bruckmühl, Feldkirchen, Heufeld, Hohenthann, Ostermünchen, Vagen und Westerham sind unter folgender, zentraler Rufnummer erreichbar:
Tel. 08031-18 20

BAUEN: HANDEL & DIENSTLEISTUNG

Helmut Anderl Baugeschäft
Hub 8, 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08061-85 87, www.anderl-bau.de
Braun Stalleinrichtungen GmbH
Unterreit 4, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-228, www.braun-stalleinrichtungen.de
Cerit Fliesengroßhandels GmbH
Percha 3, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-273, www.cerit.de
Fliesen Fischhaber GmbH
Gmeinwieserstr. 26, 83620 Großhöhenrain
Tel. 08063-93 81, www.fliesen-fischhaber.de
Fliese & Stein Mangfalltal GmbH
Siemensstraße 15, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-908 19 40, www.fliese-stein-mangfalltal.de
Bauplanung Jetzelsberger
Föhrenstr. 123, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-72 61 30, jetzelsberger-bdl@t-online.de
Hagebaumarkt Bruckmühl
Pettenkofer Str. 15 a, 83052 Bruckmühl
Tel. 08061-393 70
www.hagebaumarkt-schneider.de
Josef Lohmayr GmbH
Brunauerstr. 11, 83607 Holzkirchen/Föching
www.lohmayr-bau.de
Ofenbau Madl GmbH
Sonnenbichlstr. 3, 83071 Stephanskirchen / Eitzing
Tel. 08036-674 02 52, www.ofenbau-madl.de
Kachelofenbau Schweimer
Rosenheimer Str. 3a, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-61 49, www.ofenschweimer.de
Schalungsbau Brönner GmbH
Forststr. 15, 85653 Aying
Tel. 08095-875 54 55, www.schalungsbau-broenner.de
Vollmer Vermessung
Markusstr. 29, 83101 Rohrdorf
Tel.08032-91 41 02, info@vollmer-vermessung.de
WerkersWelt
Bahnhofstr. 13, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-805 70
www.hagebaumarkt-schneider.de

BAUEN: DACHDECKER- & SPENGLERARBEITEN

JNS Dachtechnik GmbH
Im Müllerland 3a-5, 83620 Feldolling
Tel. 08063-810 40, www.jns-dachtechnik.de
Metallbau Nirschl
Buchbichl 33, 83737 Irschenberg
Tel. 08025-28 11 81, www.metallbau-nirschl.de

BEKLEIDUNG • MODE • WÄSCHEMODEN

Bergsport Mühlbauer
Ahornallee 14, 83620 Westerham,
Tel. 08063-99 71, www.bergsport-muehlbauer.de
Reinigung Wäscherei Musselmann
Münchener Str. 6, 83620 Feldkirchen-Westerham
www.reinigung-waescherei-musselmann.de
Wäschetruhe Montermann KG
Westerhamer Straße 2a, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-12 36 und Stadtplatz 2, 83714 Miesbach
Tel. 08025 - 995 19 57, www.waeschetruhe.de

BERATUNG • TRAINING • COACHING

ACQ4 you Beate Heidorn-Thoß
Westendstr. 19c, 83043 Bad Aibling
Tel. 0176-55 25 96 98, www.acq4you.com
Caroline Deinert Coaching
Ahornallee 8, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063 - 50 90 307, www.carolinedeinert.de
SparringsPartner Gesellschaft mbH
Münchner Straße 5, 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-346 15 50, www.sparringspartner.gmbh

BESTATTUNG

Bestattungen Schmid GmbH
Sonnenwiechser Straße 16
83052 Bruckmühl, Tel. 08062-708 30
www.bestattung-schmid.de

BRAUEREIEN

Ayinger Privatbrauerei Franz Inselkammer
Münchener Str. 21, 85653 Aying
Tel. 08095-880, www.ayinger.de

DRUCKEREI • MEDIEN • WERBUNG

Druckerei Gratt Druck
Ostermünchener Str. 17, 83104 Beyharting
Tel. 08065-14 79, www.grattdruck.de
h&m Druck GmbH
Gruber Str. 8, 83626 Valley/Kreuzstraße
Tel. 08024-47 53 20, www.hm-digi.de
Hummeldruck, Offset- und Digitaldruck
Dorfstraße 19, 83043 Bad Aibling / Mietraching
08061-349 92 91, www.hummeldruck.de
Offset-Druckerei Faltlhauser
Unterreit 3a, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-15 53
text³ Print Web Presse
Agentur für Gestaltung KG
Münchener Str. 9, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-200 60 10, www.text-hoch-drei.de

EDV • KOMMUNIKATION

Lorch WebDesign Vagen
Burgsstr. 2b, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08062-7769607, www.lorch-webdesign.de
EDV-Service-Weber
Am Bucklberg 14, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-200 272, www.edv-service-weber.com

ELEKTROHANDWERK

Elektro Plank
Gutenbergstraße 2, 83052 Heufeld
Tel. 08062-13 03, www.elektro-plank.de
Elektro Weber GmbH
Salzstraße 11, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-80 75 80, www.elektro-weber-gmbh.de
Elektro Widmann
Krügling 4, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-5335, www.elektro-widmann.com

ENERGIEBERATUNG

QM3 | Energiemodelle
Troppauer Straße 21, 83052 Bruckmühl
Tel.08062-807 10 93, www.qm-3.com

FAHRZEUGE • HANDEL • ERSATZTEILE

Auto Rossiadis
Ludwig-Erhard-Str. 12, 3620 Feldolling
Tel. 08063-97 27 07, www.auto-rossiadis.de
Auto Teile Woller
Gewerbepark Markfeld 2a, 83043 Bad Aibling
Telefon: 08061-939 71 83, www.atw-woller.de
BaderMainzl GmbH & CO. KG
Gst. Münchener Straße 20/23, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-8109-0
Gst. Münchener Straße 2a, 83052 Bruckmühl-Heufeld
Tel. 08061-49777 50, www.badermainzl.de
bikeway
Münchener Str. 9-11, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-203 94 31, www.bikeway.de
HUPFIS e-mobile
Vagener Str. 3, 83620 Feldolling
Tel. 08063-241 10 50, www.hupfis.de
KFZ Schwirtlich GmbH
Daimlerstraße 1, 83043 Bad Aibling
Telefon: 08061-55 22, www.kfz-schwirtlich.de

FINANZDIENSTLEISTUNGEN • VERSICHERUNGEN

Allianz Generalvertretung Stefan Englhart
Kirchzeile 20, 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-938 70 77, www.allianz-englhart.de
Allianz Generalvertretung Mayr und Maier OHG
Karolinenstr. 8, 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-495 50, www.allianz-mayr-maier.de
Finanzdienstleistungen Gartmaier GmbH
Oderweg 5, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-9484, www.gartmaier.de
Signal Iduna Generalagentur Florian Wattendorf
Salzburger Str. 34, 83071 Stephanskirchen (Laden/Büro)
Schusterstr. 12a, 83043 Bad Aibling (nach Vereinbarung)
Tel. 08031-222 04 00
www.signal-iduna.de/florian.wattendorf
Versicherungsagentur Hausruckinger
Wiesengrund 2, 83620 Feldolling
Tel. 08063-85 32
rudolf.hausruckinger@t-online.de
Versicherungsbüro Schnitzlbaumer & Partner GbR
Salzstraße 5, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-15 01, info@schnitzlbaumer.vkb.de

GARTEN – PFLANZEN – BÄUME

Blumen und Pflanzen GbR
Florian u. Ursula Baumeister
Gst. Altenburg 14, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-345
www.gaertnerei-baumeister.de
Glückspilz – Ihr Blumenfachgeschäft
Salzstr. 10, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-97 222 03, info@glueckspilz-blumen.de
www.glueckspilz-blumen.de
galabauron Ron – Felix Tietz, Baumpflege
Miesbacher Str. 35, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063 200 62 20, www.galabauron.de

GASTRONOMIE

Aschbacher Hof
Aschbach 3, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-806 60, www.aschbacher-hof.de
Gasthaus & Metzgerei zum Schwoagawirt
Mühlenstr. 5, 83052 Götting
Tel. 08062-47 32
Gasthof Bergmüller
Unterlaus 22, 83620 Unterlaus
Tel. 08063-295, www.landgasthof-bergmueller.de
Gasthof Großer Wirt
Am Griesberg 2, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-12 49, www.gasthof-grosser-wirt.de
Gasthof Zur schönen Aussicht
Schöne Aussicht 9, 83620 Kleinhöhenrain
Tel. 08063-86 63, www.zur-schoenen-aussicht.com
Landgasthof Stahuber
Thal 3, 83620 Großhöhenrain
Tel. 08063-96 68, www.landgasthof-stahuber.de
Ollinger1 Grill & Bar
Ollinger Straße 1, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-256 95 61, www.ollinger1.de

GESUNDHEIT • FITNESS • WELLNESS • KOSMETIK

BeauDay Ghersburgstr. 18, 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-353 18, www.beauday.de
fit+ Feldkirchen
Westerhamer Str. 2, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel.0157 333 222 88, www.feldkirchen.fitplus-club.de
Laurentius Apotheke Glonner Str. 2,
83620 Feldkirchen-Westerham Tel. 08063-87 76
Mangfall Fitness
Ludwig-Erhard-Str. 1, 83620 Feldkirchen-Westerham
08063-972 96 21, www.mangfall-fitness.de
Zahnärztin Brigitte Samer
Adalbert-Stifter-Str. 13, 83052 Bruckmühl
08062-13 40, www.zahnarzt-bruckmuehl.info

GETRÄNKEHANDEL

Brennerei Schnitzenbaumer
Unterwertach 4, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-99 06
Getränke Kirner
Adalbert-Stifter-Str. 17, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-782 06
Getränke Meindl, Zeltverleih, Festbelieferung
Gmeinwieserstr. 22, 83620 Großhöhenrain
Tel. 08063-12 05, www.getraenke-meindl.de
Getränke Transiskus
Ludwig-Erhard-Str. 18, Tel. 08063-302
Weinfachhandel Resi Englhart
Mailling 6, 83104 Tuntenhausen/Mailling
Tel. 08065-623, www.wein-resi-englhart.de

HANDEL

Brandschutz Gericke
Am Bucklberg 19, 83620 Feldkirchen-Westerham
Telefon: 08063-200 551
www.brandschutz-gericke.de
Supravit GmbH
Münchener Straße 7 ½, 83052 Bruckmühl
Tel. 08061-499 80, www.supravit.de

HEIZUNG • SANITÄR

Beregnung – Sanitär Kosel
Bergstr. 8, 85625 Antholing
Tel. 08093 - 30 05 20, www.beregnung-kosel.de
Johann Bernpaintner GmbH Heizung-Sanitär
Gutenbergstraße 10, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-25 81, www.bernpaintner-gmbh.de
Heizung Sanitär Ellmaier Bäderausstellung
Mittenkirchener Str. 78, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-781 10, www.ellmaier.de
Sanitär-Heizung-Klima Klier
Karl Klier GmbH & Co KG
Ollinger Str. 2, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-805 60, www.klier-shk.de
Heizung-Sanitär Reitberger
Ahornallee 4, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-69 21, otto.reitberger@t-online.de
Anton Stahuber
Schmiedstarße 17, 83052 Kirchdorf a.H.
Tel. 08062-14 78, www.anton-stahuber.de
Heizung-Sanitär Stefan Steingraber
Zur Eisweide 3, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-52 37, www.sanitaer-steingraber.de
Heizung Sanitär Wolf
Lampferding 27, 83104 Tuntenhausen
Tel. 08067-367, www.heizung-sanitaer-wolf.de
mobitherm – mobile Wärme
Weidacher Str. 33a, 83620 Westerham
Tel. 08063-973 80 55, www.mobi-therm.de

IMMOBILIEN

AN DER LAN Immobilien & Verwaltung UG
Kellerberg 13, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-973 59 60, www.an-der-lan-immobilien.de
Unternehmensgruppe Schlamp
Siemensstr. 14, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-908 80
www.unternehmensgruppe-schlamp.de
Immobilien Weber
Frühlingstr. 22, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-70 90, www.immob-weber.de

KÜCHEN & KÜCHENTECHNIK

AR Küchentechnik
Rosenheimer Str. 4, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-972 98 75, www.ar-kuechentechnik.de
Winkler Küchenbau & Einrichtung
Rosenheimer Straße 4-6, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-207 46 88, www.winkler-kuechen.de

KUNSTGEWERBE • GESCHENKARTIKEL

s'Schaufensterl, Kerstin Völkl
Münchener Str. 12, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-97 24 93, www.schaufensterl.de

LEBENSMITTEL

Bäckerei Anders GmbH
Hermann-Oberth-Str. 5, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-81 43, www.baeckerei-anders.de
Bäckerei Huber „Dampfbäck"
Vagener Straße 10, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-12 57, monika.huber@hotmail.de
Hofbäckerei Steingraber
Neuburgstraße 2, 83620 Vagen
Tel. 08062-12 33, www.hofbaeckerei-steingraber.de
Eine Welt Laden, Kath. Pfarramt
Münchener Str. 1, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-835 18, www.ewl-feldkirchen.de
Mandelbraterei Hübner
Wallbergstraße 30, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-224 98 04, Mobil: 0162-897 44 95
Mandelbraterei Krimplstötter
Simsseestraße 5, 83059 Kolbermoor
Tel. 08031-996 94

MARKISEN • ROLLADEN • JALOUSIEN • TORE

Andreas Lühr – Werksverkauf Bauelemente
Salzstraße 8, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 0172-405 36 80
Karl Kleeblatt Sonnenschutz
Neuburgstr. 1d, 83620 Vagen
Tel. 08062-729102, info@sonnenschutz-kleeblatt.de
Markisen Hamberger e.K.
Leonhardistr. 4, 83052 Mittenkirchen
Tel. 08062-5665, www.markisen-hamberger.de

METALLVERARBEITUNG

Metallverarbeitung Josef Sperer
Am Kreuth 4, 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-24 09, artur.hafner@t-online.de
Metallwerkstatt Weidach GmbH
Weidacherstr. 19, 83620 Feldkirchen-Westerham
08063-2067504, info@metallwerkstatt-weidach.de

HÖRGERÄTE • OPTIK • SCHMUCK • UHREN

Augenoptik Parzinger
Färbergasse 6, 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-50 88, www.optik-parzinger.de
lauter Hörgeräte
Miesbacher Str. 4, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063 973 84 15, www.lauter-hoergeraete.de
Mangfall Optik – Sandra Demmel
Primelweg 3, 83629 Weyarn
Tel. 08020 9087200, www.mangfall-optik.de
Optik Federleicht
Münchener Str. 9, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-972 14 31, www.optik-federleicht.de
Optik Meirandres
Dorfplatz 2, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-66 00, www.optik-meirandres.de
Szenario
Gst. Müller-zu-Bruck-Str. 6, 83052 Bruckmühl
Tel. 08061-43 18
Gst. Marienplatz 11, 83043 Bad Aibling
Tel. 08062-80 75 13, www.szenario-trends.de

RAUMAUSSTATTUNG

Raumausstatter Alfons Bauer
Mangfallstraße 3-5, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-708 10, www.alfonsbauer.de
Josef Mayer GmbH | Raumausstattung
Burgstr. 12, 83620 Vagen
Tel. 08062-13 24, www.raumausstatter-mayer.de

REISEN • VERANSTALTUNGEN

Hinreiner Thalhamer Straße 2, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-42 96, www.freizeit-spezial.de
Lechner Busreisen GmbH
Buchbichl 11, 83737 Irschenberg
Tel. 08025-280 40, www.lechner-busreisen.de

SCHILDER • BESCHRIFTUNG • TEXTILDRUCK

Die Werbemanufaktur Birmoser
Altwasserstr. 13, 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-391 30, www.diewerbemanufaktur.de
Schriftenwerkstatt
Münchener Straße 7, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-87 40, www.schriften-werkstatt.de
Laser Gravur und Veredelung Lehmann
Bahnhofstr. 2a, 83052 Bruckmühl
08062-776 81 83, www.lgundv.com

SCHREINEREI • ZIMMEREI

Zimmerei und Holzbau Bichler
Friedrich-Jahn-Str. 2, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-80 71 38, www.zimmerei-bichler.de
Schreinerei Thomas Fischhaber
Dorfstr. 15, 83620 Kleinhöhenrain
Tel. 08063-80 84 75, www.schreiner-fischhaber.de
Hebensteiner Holzbau GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 8, 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063-305, www.hebensteiner.de
Schreinerei A + B Reichenberger GbR
Saliterstr. 5, 85653 Göggenhofen
Tel. 08095-12 51, www.schreinerei-reichenberger.de
Zimmerei Sollerspöck
Siemensstr. 10, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062-775 94 90
www.zimmerei-sollerspoeck.de
Schreinerei Wolf GmbH
Münchener Straße 9, 83052 Heufeld
Tel. 08061-907 00, www.wolf-fenster.de

STEUERBERATER

Strobl & Schön Steuerberater PartmbB
Salzstr. 11, 83620 Feldkirchen
Tel. 08063-207 90, www.steuerkanzlei-strobl.info
schröderundschröder Steuerberatungsgesellschaft mbH
Gutenbergstaße 8, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062 729 32 00, www.schroeder-web.eu

Sie möchten Mitglied im Werbering oder BDS Mangfalltal werden?
Gerne beraten wir Sie hierzu: Tel. 08063-200 60 10
oder E-Mail: info@werbering.ro

ZU UNSEREM WOHLE

WARUM WASSER ALLEN GEHÖRT

Ein Essay von Werner Furtner

Blau steht für Wasser. Blickt die Besatzung der ISS aus dem Weltall auf unsere Erde, blickt sie auf einen blauen Planeten. Es scheint so, als seien die Wasservorräte unendlich, zumindest immens. Doch der Schein trügt sehr. Der größte Teil dieses Blaus ist salzhaltiges Wasser. Trinkbares Süßwasser ist knapp, sehr knapp. Es ist wohl die knappste Ressource auf unserem Planeten.

Zugang zu sauberem Wasser ist ein Menschenrecht

Wasser ist überlebenswichtig. Seit 2010 ist das Recht auf den Zugang zu sauberem Wasser in der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, und seit 2015 als Ziel für „Sauberes Trinkwasser und sanitäre Einrichtungen" in den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen verankert. Das Menschenrecht auf Wasser ist nicht isoliert zu betrachten, vielmehr ist es die Voraussetzung für weitere Menschenrechte. Etwa das Recht auf Leben, auf angemessene Ernährung und medizinische Versorgung. Experten sagen, das Recht für alle Menschen, Zugang zu sauberem Wasser zu haben, ist eine friedenserhaltendes Recht. Komplexe gesellschaftliche Vereinbarungen über die gemeinsame Nutzung von Wasser sollen die Versorgung garantieren. Doch die Umsetzung dieses Rechtes wird aus verschiedenen Richtungen bedroht.

Gerne wird das Problem unzureichender Versorgung mit sauberem Trinkwasser im globalen Süden gesehen. Dort sind die Auswirkung besonders dramatisch, weil Wasser nicht ganzjährig gleichmäßig verfügbar ist, sondern sich Regenzeiten mit Dürrezeiten abwechseln, wobei letztere immer länger dauern. Doch das ist nur die eine Seite. Unternehmen zapfen Wasser oft direkt an der Quelle ab, um es gewinnbringend im Handel verkaufen zu können. Finanzstarke Akteure investieren weltweit massiv Geld, um über großflächige Landkäufe und -Pachten Kontrolle über Wasserreserven zu erhalten. Das kann geopolitische Auswirkungen nach sich ziehen.

In jedem Fall ist es ein massiver Eingriff in die Natur. Flüsse, Bäche und Seen in betroffenen Gebieten führen immer weniger Wasser. Der Grundwasserspiegel sinkt. Dürren nehmen zu, vertrocknete Böden produzieren keine Ernte. Mensch und Tiere leiden. Menschen müssen teures Trinkwasser kaufen; fehlt das Geld dafür, müssen sie oft verschmutztes Wasser trinken, sterben im schlimmsten Falle an den gesundheitlichen Folgen. Doch auch in unserem reichen globalen Norden zapfen Konzerne in großen Mengen Grundwasser ab, zum Kühlen und Produzieren, zur Vermarktung. In Zeiten der Klimaerwärmung, des Wassermangels und sinkender Grundwasserspiegel (siehe Grafik rechte Seite unten) droht dadurch auch in Deutschland die Gefahr, einer gestörten, unzureichenden Trinkwasserversorgung. Vor diesem Hintergrund betrachten wir heute die bereits lange geführte Diskussion, was für oder gegen die Privatisierung des Trinkwassers spricht. Es ist sehr umstritten, ob Wasserressourcen durch Unternehmen privatisiert werden sollten oder eben nicht.

Was bedeutet „Privatisierung des Trinkwassers"?

Vereinfacht gesagt, bedeutet die Privatisierung folgendes: Die Trinkwasserversorgung geht von staatlichen oder öffentlichen Wasserversorgern in private Hände über. Das bedeutet, die Kontrolle, das Eigentum oder die Verwaltung der Wasserversorgung wird an die „Privatwirtschaft", also an Unternehmen oder Investoren übertragen, diese sind dann die „Wasserbesitzer". In jedem Fall wird sich die Privatisierung auf den Zugang zum Trinkwasser, die Qualität der Versorgung und die Preisgestaltung auswirken. Die Befürworter argumentieren, die Privatisierung könnte zu Effizienzsteigerungen, höherer Wasserqualität und besserem Zustand der Wasser-Infrastruktur führen. Viele Menschen sind anderer Meinung. Von Kritikern werden verschiedenste Gründe angeführt, warum Wasserressourcen nicht privatisiert werden sollten. Die Sorge ist, der freie Zugang zu sauberem Trinkwasser könnte stark beeinträchtigt und reglementiert werden und die Versorgung sich wesentlich verteuern. Vor dem Hintergrund weltweiter Dürren, des Wassernotstands in großen Teilen der Welt und des Wassermangels in Deutschland, natürlich ein sehr aktueller und oftmals sehr emotional geführter Diskurs. Bilden Sie sich gerne Ihre Meinung dazu.

Was fordert das 6. Nachhaltigkeitsziel (SDG 6) der Vereinten Nationen?
2015 haben die Vereinten Nationen 17 Nachhaltigkeitsziele (SDG – Sustainable Development Goals) verabschiedet, die sogenannte Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. Im SDG 6 geht es um „Sauberes Trinkwasser“. Die wichtigsten Forderungen und Unterziele dazu sind:

- Alle Menschen sollen einen Zugang zu einwandfreiem und bezahlbarem Trinkwasser haben.
- Alle Menschen sollen Zugang zu einer angemessenen und gerechten Sanitärversorgung sowie Hygiene erhalten.
- Die Wasserqualität soll durch Wiederaufbereitung und gefahrlose Wiederverwendung weltweit verbessert werden.
- Die Effizienz der Wassernutzung soll in allen Sektoren wesentlich gesteigert werden.
- Auf allen Ebenen soll eine integrierte Bewirtschaftung der Wasserressourcen umgesetzt werden.
- Wasserverbundene Ökosysteme sollen geschützt und wiederhergestellt werden.

Schauen wir etwas auf die Details. Das Ziel des SDG 6 besteht darin, sicherzustellen, dass alle Menschen einen universellen Zugang zu sauberem und erschwinglichem Trinkwasser haben. Dies bedeutet, zu jederzeit und an jedem Ort soll hochwertiges Trinkwasser verfügbar sein, ohne zu hohe finanzielle Belastung für die Menschen. Das SDG 6 fordert Maßnahmen zur Verbesserung und Sicherstellung der Wasserqualität. Das zur Verfügung stehende Wasser soll frei von Schadstoffen, Verunreinigungen und Krankheitserregern sein. Der Schutz der Gewässer durch die Erhaltung von Wasserressourcen, Wassereinzugsgebieten und der Wiederherstellung von Ökosystemen, sowie die Reduzierung von Verschmutzung, der Ausbau von Wasseraufbereitungsanlagen zur Förderung der Wasserwiederverwendung haben dabei oberste Priorität. Ein weiteres Ziel des SDG 6 besteht darin, eine nachhaltige Wassernutzung und -bewirtschaftung sicherzustellen. Die Verfügbarkeit von sauberem Wasser soll langfristig gewährleistet sein.

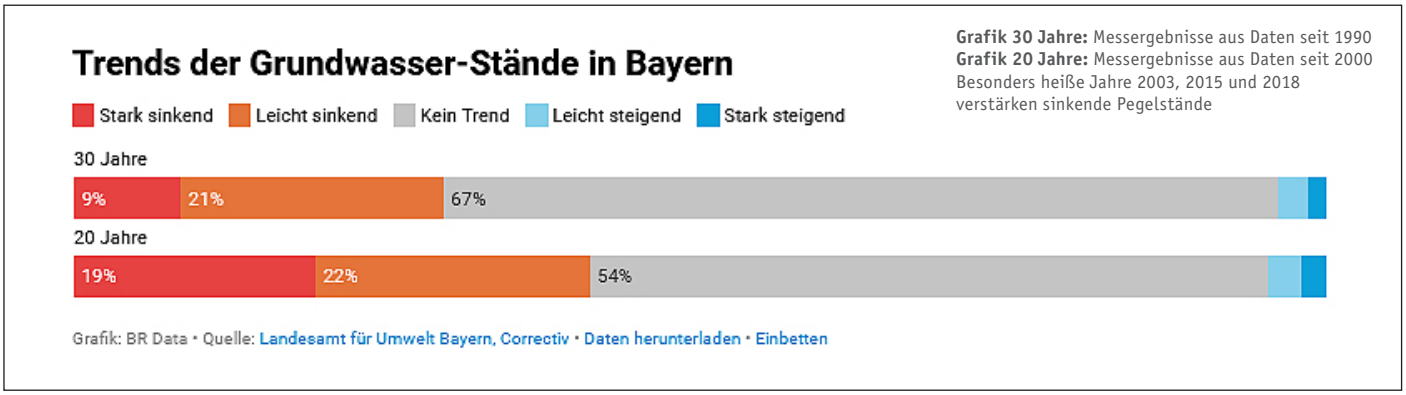
Dafür sind Maßnahmen zur effizienten Nutzung von Wasser in verschiedenen Sektoren erforderlich, zum Beispiel in der Landwirtschaft, in Industrie und Haushalten. Das SDG 6 strebt an, die Wasserarmut zu beseitigen und den ungleichen Zugang zu Wasser zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen und Regionen zu verringern. Besonders im Fokus sind benachteiligte Gemeinschaften, ländliche Gebiete und Entwicklungsländer, in denen der Zugang zu sauberem Trinkwasser am dringendsten ist.

Die Managementkapazitäten für den Schutz der Wasserressourcen sind auszubauen, um die Ziele des SDG 6 für Sauberes Trinkwasser zu erreichen. Dies ist von entscheidender Bedeutung. Länder sollen bei der Entwicklung und Umsetzung von effektiven Politiken, Strategien und Institutionen unterstützt werden, um eine nachhaltige Wasserversorgung sicherzustellen.

Warum sollten Wasserressourcen nicht privatisiert werden?
Die Meinung der Kritiker:
Wasser ist für das Überleben und die Gesundheit der Menschen unerlässlich. Die Vereinten Nationen erkannten 2010 den Zugang zu sauberem Trinkwasser als grundlegendes Menschenrecht an. Kritiker warnen davor, dass die Privatisierung von Wasserressourcen dieses Recht in Gefahr bringe. Wasser würde durch die Privatisierung ein kommerzielles Gut und wäre somit auf Profit statt auf die Erfüllung eines menschlichen Grundbedürfnisses ausgerichtet.

Profit vor Gemeinwohl? Wasser ist eine überlebenswichtige Ressource und damit für das Wohl der gesamten Gesellschaft von entscheidender Bedeutung. Werden Wasserressourcen privatisiert, besteht die Gefahr, dass Unternehmen in erster Linie bestrebt sind, Gewinne zu maximieren, anstatt das Gemeinwohl zu fördern. Es könnten also Entscheidungen getroffen werden, die in erster Linie den wirtschaftlichen Interessen des Unternehmens dienen und möglicherweise zur Vernachlässigung von Umwelt- und Gesundheitsaspekten führen. Die Verlierer könnten jene Menschen sein, die sich den Zugang zu diesem Wasser möglicherweise nicht leisten können. Wasser könnte durch die Gewinnorientierung privater Unternehmen zu einem umkämpften Luxusgut werden, von dem Menschen ohne Erwerbsmöglichkeit oder bestimmte Bevölkerungsgruppen zum Beispiel aufgrund ihrer Armut, ethnischer Herkunft ausgeschlossen werden. Deren Leben könnte in Gefahr sein.

Wasserressourcen sind begrenzt und die Wasserbewirtschaftung sollte nachhaltig gestaltet werden, um die Bedürfnisse der aktuellen und zukünftiger Generationen zu erfüllen. Die Gewinnmotivation privater Unternehmen könnte das kurzfristige wirtschaftliche Interessen über die langfristige soziale und ökologische Nachhaltigkeit stellen. Firmen könnten keinen Gedanken an die Menschen und Umweltauswirkungen verschwenden, und würden möglicherweise auch in dürregeplagten Gebieten Wasser abpumpen, selbst wenn die Gefahr besteht, dass für die lokale Bevölkerung nur wenig übrigbleibt, und Menschen vor Ort verdursten.



Mangelnde Rechenschaftspflicht: Private Unternehmen, die Wasserressourcen besitzen und die Versorgung betreiben, könnten nicht so strengen Regulierungen und Kontrollen unterworfen sein, wie staatliche Organisationen. Dies könnte das Potenzial für Missbrauch oder Ausbeutung erhöhen. In der Privatisierung der Wasserressourcen sehen die Kritiker auch das Risiko der Bildung von Versorgungs-Monopolen oder -Oligopolen. Wenige Unternehmen oder gar nur ein einziges könnte die Kontrolle über die Wasserversorgung einer Region haben. Da es keine Alternative gäbe, wären durch fehlende Wahlmöglichkeiten willkürliche Preistreiberei zu befürchten.

Welche Vorteile sehen sie in der Privatisierung?
Die Argumente der Befürworter:
Befürworter der Privatisierung von Wasserressourcen sehen viele potenzielle Vorteile. Diese liegen zum Beispiel in der Effizienz und Innovationskraft privater Unternehmen, die stärker sei als die staatlicher Organisationen. Die Qualität des Wassers würde laut Befürworter zunehmen, denn Unternehmen können nur mit guten Produkten Geld verdienen, also mit sauberem Wasser statt schmutzigem. Sie führen dabei auch den Gesundheitsaspekt an. Global sterben heute noch jährlich viel zu viele Menschen an den Folgen von schmutzigem Wasser, das zahlreiche Bakterien und Krankheitserreger in sich tragen kann oder von Pestiziden verseucht ist. Diese Tode könnten durch sauberes Wasser privater Unternehmen vermieden werden, so die Befürworter der Privatisierung.

Werden Wasserressourcen privatisiert, besteht die Gefahr, dass Unternehmen in erster Linie bestrebt sind, Gewinne zu maximieren, anstatt das Gemeinwohl zu fördern.

Kunden würden nur für gute Wasserdienste zahlen. Darum würden private Investoren und Unternehmen weitaus schneller und mutiger investieren, genug Kapital freimachen, um veraltete Infrastrukturen zu modernisieren, das Trinkwassernetz auszubauen, Rohre neu zu verlegen oder auszuwechseln. Die Wasserressourcen würden auch effizienter genutzt, weil private Unternehmen aus Gewinnsicht per se Anreize haben, Kosten zu senken, effektive Technologien einzuführen, um kein kostbares Wasser zu verschwenden und Kunden zu garantieren, dass das Wasser zu jeder Zeit einwandfrei läuft. Verbraucher würden profitieren, weil die Wasserversorgung und -verteilung, die Qualität und Verfügbarkeit von Wasser ständig verbessert werden. Private Unternehmen, so die Befürworter, hätten eine größere Verantwortlichkeit, denn sie könnten eher zur Rechenschaft gezogen werden als staatliche Organisationen. Der Wettbewerb ermöglicht es Verbrauchern, ihren Anbieter zu wechseln, wenn die Leistung nicht zufriedenstellend ist. So könnten private Unternehmen dazu gebracht werden, effektiver und kundenorientierter zu arbeiten.

Die Bereitstellung von Wasserinfrastruktur und -dienstleistungen erfordert erhebliche Investitionen und Instandhaltungskosten. Die Übertragung der Verantwortung für die Wasserressourcen an private Unternehmen könnte dazu beitragen, die finanzielle Belastung von Staat und Kommunen zu verringern. Weniger Ausgaben für Trinkwasser könnten Steuergelder einsparen und möglicherweise Ressourcen freisetzen, um sie in andere Bereiche zu investieren.

Soweit die potenziellen Argumente der Kritiker und Befürworter. Doch wie ist der „Wasserstand“ dazu aktuell in der EU und in Deutschland?
Seit Januar 2023 gelten in Europa die weltweit höchsten Standards für Trinkwasser. Dazu hat die erste erfolgreiche Europäische Bürgerinitiative (EBI) „Wasser ist Menschenrecht/Right2Water“ einen erheblichen Beitrag geleistet. Etwa 1,6 Millionen Menschen hatten damals für einen besseren Zugang zu sauberem Trinkwasser unterschrieben. Auch viele deutsche Organisationen, Bürgerinnen und Bürger schlossen sich dieser Initiative für den Schutz des Wassers als öffentliches Gut an. Die Initiative Right-2Water startete 2013. Erst nach einem langen, siebenjährigen Weg, legte die Europäische Kommission 2020 endlich die Regeln als direkte Reaktion auf die Initiative vor. In einer zweijährigen Übergangsfrist mussten die EU-Staaten die neuen Anforderungen an die Qualität und den Zugang zu Trinkwasser umsetzen. Im Januar 2023 trat die neue Trinkwasserrichtlinie in Kraft.

Neue Regeln zu Qualität von und Zugang zu Trinkwasser
Im Wesentlichen enthält die EU-Trinkwasserrichtlinie Bestimmungen für die Kontrolle von Leitungswasser, Trinkwasserquellen, Leitungsnetzen etc. Vorgegangen wird gegen den Eintrag von Schadstoffen und Mikroplastik ins Trinkwasser. Die neue Richtlinie führt auch detaillierte Hygienevorschriften für Materialien ein, die direkt mit Trinkwasser in Kontakt kommen. Ferner werden die Mitgliedstaaten in der Richtlinie verpflichtet, den Zugang zu sicherem Trinkwasser für alle Menschen, insbesondere für gefährdete Gruppen zu verbessern und zu erhalten. Auch der Zugang zu Informationen über die Wasserversorger soll Bürgerinnen und Bürgern erleichtert werden, etwa was die

schröderundschröder
STEUERBERATER

Schröder und Schröder
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Gutenbergstr. 8
83052 Bruckmühl

www.schroeder-web.eu

Tel. 08062-72932-00
Fax 08062-72932 29

Andrea Schröder
Steuerberaterin
Fachberaterin für internationales Steuerrecht
a.schroeder@schroeder-web.eu

Mike Schröder
Steuerberater
m.schroeder@schroeder-web.eu

Werner Furtner
Gemeinwohl-Wirtschafts-Partner

Servus ecoErfolg!™
ErstrebensWerte
für ein gutes Leben

Nachhaltige Zukunftsgestaltung mit Menschen, Unternehmen und Organisationen

Beratung | Coaching | Vorträge
Werner Furtner Consulting
08071 5263065 | wernerfurtner.de

GEMEINWOHL ÖKONOMIE
Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft
Berater | Referent | Bilanzierendes Unternehmen

Qualität und das Angebot von Trinkwasser in ihrem Wohngebiet betrifft. Die Richtlinie soll die Gefahr schädlicher Auswirkungen der Umweltverschmutzung auf die menschliche Gesundheit und auf unsere Wasserressourcen weitestmöglich eindämmen. Die Bürgerinnen und Bürger der EU sollen sicher sein können, dass die Qualität des Wassers, das sie trinken, den höchsten Standards entspricht. Das größere Vertrauen in das Leitungswasser soll auch dazu beitragen, das Abfallaufkommen durch Plastikmüll aus Wasserflaschen zu vermindern, und damit auch den Meeresmüll zu reduzieren.

Fazit:
Alles gut? Fraglich, denn über eine mögliche Privatisierung der Wasserressourcen und Wasserversorgung sagt die Richtlinie nichts aus. Aus der Perspektive des Gemeinwohls sieht der Autor den freien Zugang zu sauberem Trinkwasser nur dann für alle Menschen uneingeschränkt, gerecht und nachhaltig gewährleistet, wenn Versorgung und Kontrolle in der öffentlichen Hand bleiben. Ein gemeinwohlorientiert agierendes Unternehmen würde niemals auf die Idee kommen, sich den Zugang zu Wasserressourcen über Privatisierung zu sichern. Denn es trifft seine Entscheidungen in folgender Reihenfolge: was ist an unserem Handeln gut für die Umwelt? Was ist gut für die Gesellschaft? Was ist gut für uns? Es gibt in diesem Zusammenhang noch ein Thema, das zu kontroversen Diskussionen einlädt: Nämlich die Einführung eines „Wassercents“ in Bayern, wie er in anderen Bundesländern für die Entnahme von Grundwasser durchaus bereits üblich ist. Welche Rolle ein „Wassercent“ für die Versorgung und Schonung der Wasserressourcen in Bayern spielen kann, wollen wir in der nächsten Ausgabe betrachten.

Einladung zum Mitmachen:
Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema? Schreiben Sie uns gerne dazu. Unser redaktioneller Schwerpunkt in diesem Jahr liegt bei den Themen Boden, Wasser und Luft sowie sozial-ökologische Nachhaltigkeit im Allgemeinen und Gemeinwohl-Ökonomie. Vielleicht ist die Firma, in der Sie arbeiten, aktiv in diesen Themen. Gerne berichten wir mehr darüber, wie sich Unternehmen und Organisationen im Mangfalltal und in der näheren Region für die Zukunft wandeln. Manche sind bekannt, andere „verstecken“ sich und agieren im Stillen. Gute Beispiele sichtbar machen, ist sehr wertvoll. Wir laden Sie herzlich ein, per Mail Tipps und Links an die Redaktion zu senden: redaktion@mangfallthaler.de *Herzlichen Dank im Voraus.*

Text: *Werner Furtner (wf), Gemeinwohl-Ökonomie*
Titelbild: *istockphoto.com* ***Bilder Kästen:*** *GWÖ*

ZUKUNFTSPLÄNE?
Wir machen Dein Talent zum Beruf!

Ausbildung 2024:

- **Kaufmann/-frau im Einzelhandel** (m/w/d)
- **Elektroniker** (m/w/d)
  Fachrichtung Energie- & Gebäudetechnik

Bewirb Dich jetzt: bw@elektro-weber-gmbh.de
Elektro Weber GmbH, Salzstraße 11, 83620 Feldkirchen-Westerham
Telefon: 08063-80 75 80 | Ansprechpartnerin: Bettina Weber
www.elektro-weber-gmbh.de

- **Maurer Gesellen** (m/w/d)
- **Schalungszimmerer** (m/w/d)

Informieren Sie sich online: www.schalungsbau-broenner.de

- KELLERBAU
- BETONBAUARBEITEN
- LEIHSCHALUNG

SCHALUNGSBAU BRÖNNER
Forststraße 15 // 85653 Aying // M. 0151/22117624

Metallwerkstatt Weidach GmbH

Wir suchen dringend: Zuverlässige Mitarbeiter im Metallhandwerk, Gesellen, Auszubildende, Helfer. Bei Interesse meldet Euch!

Weidacher Straße 19 | 83620 Feldkirchen-Westerham
Telefon: 08063-206 75 04 | **Mobil:** 0157-501 510 40
Fax: -206 75 05 | **Mail:** info@metallwerkstatt-weidach.de
www.metallwerkstatt-weidach.de

IM WASSER LIEGT HEILUNG

Einfache Wassertherapien gehören nachweislich zu den ältesten Therapieformen der Geschichte. Einige Namen prägten die Popularität von Wasseranwendungen besonders; zum Beispiel Vinzenz Priessnitz, der Begründer der Hydrotherapie. Er wurde – wie viele andere Entdecker posthum – 1999 von der UNESCO für seine Naturheilverfahren ausgezeichnet. Heute kann es für unsere Gesundheit sehr wertvoll sein, sich damit zu befassen. Deshalb hier ein kleiner Rückblick in die Entwicklung der Wassertherapie und ein kurzer Einblick in die praktischen Möglichkeiten der modernen Selbstbehandlung.

Wassertherapien im Wandel der Zeit

Große Namen wie Aristoteles und Hippokrates, Römer und Griechen, die Heilkunde in der Zeit vor Christus und nach Christus – das Wissen um das Heil, das im Wasser liegt, begleitete die Menschheit durch die Jahrhunderte. Im Mittelalter boomten vor allem die Badestuben, es wurde geschröpft, massiert und sauniert. Sie dienten sowohl der Reinigung als auch der Abhärtung und Heilung von Krankheiten. Als sie jedoch immer mehr zum geselligen Mittelpunkt wurden, waren sie dem Untergang geweiht: Baden, Trinken, Essen und andere „ausschweifende Übertreibungen“ schleppten die Syphilis ein und die Bäder wurden geschlossen. Erst mit den Seebädern Ende des 18. Jahrhunderts kehrten die Wasseranwendungen nach Deutschland zurück – diesmal, um zu bleiben.

Wasserärzte aus Überzeugung

Ein Laie, der sich der Wasserheilkunde annahm, als die Wissenschaft noch nichts von ihr wissen wollte, war Vinzenz Priessnitz (1799-1851). Als Bauernsohn aus Gräfenberg bei Freiwaldau in Schlesien beobachtete er schon früh an Wild und an Haustieren die Heilkraft des Wassers. Er selbst war ebenfalls ein Beispiel dafür. Ein schwerer Unfall – eine Holzfuhre überrollte ihn – bewies ihm, wie sehr Anwendungen mit kaltem Wasser zu seiner eigenen Genesung beitrug. Er behandelte in seinem Leben mehr als 40.000 Patienten – mit ausführlicher Anamnese, mit Hilfe seiner Intuition, aufgrund von gründlicher Patientenbeobachtung und umfangreicher Erfahrung. „Sie müssen Geduld haben – der wahre Arzt wohnt im Menschen selbst“, so seine Sicht von Heilung. Er gilt heute als Begründer der Hydrotherapie.

Als sein Leben zu Ende ging, stieg ein neuer Stern am „Wasserhimmel“ auf – Sebastian Kneipp. Er wurde zum Vollender der Hydrotherapie: Auch er heilte sein eigenes Leiden, die Tuberkulose, mit kalten Wasseranwendungen. Seine fünf Säulen der Naturheilkunde (Ordnungstherapie, Wasseranwendungen, Ernährung, Bewegung und Pflanzenheilkunde) finden Anerkennung weit über Europas Grenzen hinaus. Beide Wasserdoktoren wussten, dass es nicht die Kälte des Wassers ist, die heilt. Sondern die Wärme, die diese Anwendungen im Körper erzeugen.

Als wichtiges Lebensmittel und Antioxidans hat reines Wasser eine unverzichtbare Wirkung: es lässt alle Körperbereiche miteinander kommunizieren.

Und intuitiv lagen beide Freidenker absolut richtig mit ihren kalten Wasseranwendungen. 2021 erhielten nämlich zwei amerikanische Forscher den Nobelpreis für Medizin und Physiologie. Ihr Thema: „Charakterisierung der Kälterezeptoren im menschlichen Körper“. Sie bewiesen damit die Funktionsweisen der Wassertherapien.

Kleine Reize, große Wirkung

Wir besitzen in unserer Haut und Schleimhaut eine erstaunliche Zahl von Thermorezeptoren – 30.000 Wärmepunkte und sagenhafte 250.000 Kältepunkte – vor allem im Bereich von Bauch und Gesicht. Da unser Körper stets genau darauf achtet, unsere eigene Temperatur bei 37 Grad zu halten, um dem Stoffwechsel die optimalen Bedingungen zu bieten, werden äußere Temperaturreize sofort wahrgenommen.

Und umgehend wird darauf reagiert. Signale werden an den Hypothalamus gesendet und von dieser übergeordneten „Schaltzentrale“ im Zwischenhirn werden Befehle ausgesendet: Wärme produzieren in Muskeln und Organen, Schweißproduktion ändern, Durchblutung ankurbeln, Herzfrequenz herunter fahren und vieles mehr. Diese Vorgänge im Körper nutzt die Hydrotherapie.

Mit Wasseranwendungen übt man Reize auf das vegetative Nervensystem aus, beeinflusst die Atmung, das Herz-Kreislauf-System, den Gefäßtonus sowie die Verdauung und das Immunsystem.

Wasser in der Naturheilkunde
Als wichtiges Lebensmittel und Antioxidans hat reines Wasser an sich schon unverzichtbare Wirkung, lässt es doch alle Körperbereiche miteinander kommunizieren. Es steuert den Säure-Basen-Haushalt und kann gelöste Gifte im Körper zur Ausscheidung bringen. Durch seine einzigartige Clusterstruktur der H2O Moleküle kann es Krankheitsinformationen aufnehmen und ableiten, andere Stoffe wie Proteine stabilisieren – alles zum Wohle unserer Gesundheit. Tägliches Wassertrinken ist der Grundstein zur Gesundheit.

Der Anwendungsbereich der Hydrotherapie ist breit gefächert: Ob Endokrinologie, Herz-Kreislauf, Entzündungen aller Art, Erkrankungen von Gelenken, Muskeln und Sehnen – Wasseranwendungen können eine nicht nur kostengünstige, sondern auch einfach anzuwendende Möglichkeit sein, Beschwerden zu lindern oder zu heilen. Auch bei psychischen Belastungen und zur Immunprophylaxe bietet es sich an, die heilende Wirkung des Wassers zu nutzen.

Quellen & Infos:
www.naturbund.de
www.natur und heilen.de
www.kneippakademie.de

Text / Bilder: *schü*

Wasseranwendungen

Knie-und Unterschenkelguss

Wirkung: Schlaffördernd, Venen entstauend, atemvertiefend, Durchblutung verbessernd – Venen und Organe des kleinen Beckens, hat reflektorische Wirkung auf Schleimhäute im Nasen-Rachenbereich

Mit Wasserschlauch kaltes Wasser – beginnend am kleinen Zeh des rechten Fußes, langsam über die Außenseite hoch bis ca. eine Handbreit oberhalb des Knies- entlang führen. Hier kurz verweilen und das Wasser den Unterschenkel „ummanteln“ lassen. Nach fünf Sekunden wird über die Innenseite des Beines bis zum großen Zeh gegossen. Mit dem linken Bein genauso verfahren. Zum Schluss wird die rechte, dann die linke Fußsohle begossen. Danach das Wasser nur kurz abstreifen, trocken gehen oder je nach Temperatur für Wiedererwärmung sorgen.

Kaltes Fußbad

Wirkung ähnlich wie Knieguss

Beide Beine mindestens bis unterhalb des Knies gleichzeitig in ein Gefäß mit kaltem Wasser stellen, Dauer ca. 10- 30 Sekunden. Danach wie beim Knieguss verfahren.

Kaltes Armbad

Wirkung: Anregung der Durchblutung der Thoraxorgane, Senkung der Pulsfrequenz, wirkt anregend

Wassermenge sollte bis Mitte Oberarm reichen; Es werden beide Arme gleichzeitig ins Wasser getaucht (mit den Händen beginnend ins Wasser gleiten wie „ein Delphin“) und ruhig ca. 10 bis 30 Sekunden verweilen. Tipp: Als Gefäß eignet sich z. Bsp. ein Blumenkasten ohne Öffnung ideal. Danach nur kurz das Wasser abstreifen, ankleiden, für Wiedererwärmung sorgen.

Kalter Halswickel

Wirkung: Beruhigt Hals- und Rachenschleimhäute, dient zur Infekt-Abwehr, hilft bei Entzündungen

Kleines Tuch kalt befeuchten und faltenfrei um den Hals wickeln. Eng anliegend einen Wollschal darüber fixieren. Der Wickel kann mehrere Stunden oder die ganze Nacht getragen werden.

Heißer Leberwickel

Wirkung: Entstauend, entgiftend, regt Gallenfluss und Verdauung an

Ein Geschirrtuch mit heißem Wasser tränken und so warm wir möglich auf den rechten Oberbauch legen. Sofort um den Rumpf ein großes Handtuch legen und mit einer Wärmflasche auf der Leberregion 20 bis 30 Minuten ruhen. Am besten zur "Leberzeit“ zwischen 13.00 und 15.00 Uhr. Tipp: Das Geschirrtuch kann auch mit einem leberfreundlichen Tee aus Schafgarbe, Mariendistel, Löwenzahn, Fenchel oder Kümmel getränkt werden.

fit+
DEIN GÜNSTIGES FITNESSSTUDIO MITTEN IN FELDKIRCHEN
Jetzt online Mitglied werden und 30 Euro AUFNAHME-GEBÜHR SPAREN!
FIT & GESUND IN FELDKIRCHEN
6 – 22 UHR
JETZT ONLINE MITGLIED WERDEN!
fit+ FELDKIRCHEN
Westerhamer Str. 2
83620 Feldkirchen-Westerham
ÖFFNUNGSZEITEN
Täglich 6 – 22 Uhr
365 Tage im Jahr
KONTAKT
feldkirchen@fitplus-club.de
feldkirchen.fitplus-club.de

Weinfachhandel Resi Englhart
Meine Empfehlung für den Sommer: ein feinfruchtiger, gekühlter Rosé!
Mailling 6, 83104 Tuntenhausen / Mailling
www.wein-resi-englhart.de
Ich freue mich über Ihren Besuch!
Mi-Fr von 14-18, Sa von 9-12 Uhr und nach Vereinbarung unter 08065 / 623

BAUMEISTER
BLUMEN & PFLANZEN
Wo Qualität wächst
Altenburg 14, 83620
Feldkirchen-Westerham
Tel. 08063 345
www.gaertnerei-baumeister.de

Ebikes in großer Auswahl!
Neue und gebraucht Elektrofahrräder jetzt verfügbar!
Besuchen Sie uns zur unverbindlichen Probefahrt!

HUPFIS e-mobile
Wir bieten:
• Beratung, Service, Verkauf
• Reparatur, Ersatzteile, Wartung
• Garantieleistungen, Zubehör
83620 Feldolling • 08063/2411050
Vagener Str. 3 • www.hupfis.de
Mo, Do, Fr von 14 bis 18 Uhr - Sa von 9 bis 12 Uhr
Beratung - Service - Verkauf - Reparatur - Ersatzteile

mobitherm®
mobile Wärme
Wir stellen ein: www.mobi-therm.de/karriere
Ihr Partner für mobile Wärme!
• Mobile Heizzentrale
• Mobile Elektroheizung
• Mobile Warmluftheizung
• Mobile Entgasung
• Mobile Entfeuchtung
• Mobile Wasserenthärtung
Weidacher Straße 33a
83620 Feldkirchen-Westerham
TEL 08063-973 80 55
MOBIL 0179-294 98 86
MAIL info@mobi-therm.de
www.mobi-therm.de

AUTO TEILE WOLLER
MEISTERBETRIEB SEIT 1997
Auto Teile Woller
• Kfz-Reparaturen
• Reifenservice
• Ersatzteile
Gewerbepark Markfeld 2a
83043 Bad Aibling
TEL 08061-939 71 83
FAX 08061-939 71 84
info@atw-woller.de
www.atw-woller.de

Wilde Kräuterwelt

DELI'S

Willkommen liebe Unkraut-Freunde! Die Freude liegt ja oft in den kleinen Dingen. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute ist so nah. Es muss nicht immer Sonne, Strand, Meer sein. Jeden Tag in vollen Zügen genießen, das können Sie auch hier.Versuchen Sie es mal und erleben Sie einen Tag ganz bewußt, vom Aufstehen bis zum Zubettgehen. Vom Frühstück bis zum Abendbrot. Widmen Sie sich bewußt der Natur und ihren Pflanzen. Wandern Sie mindestens dreimal an diesem Tag durch die Wiese, den Wald und schauen Sie genau hin. Am Abend lassen Sie noch einmal alles vor Ihrem inneren Auge Revue passieren, was Sie alles entdeckt haben. Seien Sie dankbar, das alles ist nicht selbstverständlich! Vielleicht haben Sie bei Ihrer Wanderung eine Taubnessel entdeckt?

Es gibt viele verschiedene Taubnesseln, sicher ist Ihnen die rote, die gelbe und die weiße Taubnessel bekannt. Die Weiße Taubnessel (Lamium album) beschrieb Hildegard von Bingen als Kraut das auf die Milz einwirkt und das Herz erheitert. Wegen ihrer krampflösenden, schmerzlindernden und stoffwechselanregenden Eigenschaft ist sie als Frauenkraut bekannt. Noch mehr Gutes wird ihr nachgesagt, so soll sie auch stimmungsaufhellend, schleimlösend, antibakteriell und entzündungshemmend wirken. Erntezeit ist von April bis Oktober, wobei Blüten und Blätter geerntet werden.

Blütentee: Blüten sammeln und trocknen lassen (im luftigen Schatten, auf einem Tuch). Blüten mit 60 Grad heißen Wasser übergießen und 3-5 Minuten ziehen lassen. Schlückchenweise über den Tag verteilt trinken.

Tinktur: 3 EL Blüten mit 250ml Korn aufgießen, verschließen und circa sechs Wochen an einem sonnigen Platz ziehen lassen. Täglich etwa schütteln. Abfiltern und in einer dunklen Tropfflasche (erhältlich in der Apotheke) aufbewahren. 4 Tropfen Tinktur in ein kleines Glas Wasser geben und schlückchenweise über den Tag verteilt trinken (bis zu 2 Gläser täglich). Viel Freude beim Ausprobieren!

Text: *aj* ***Bild:*** *pixabay.com*

16. KULTURHERBST
FELDKIRCHEN-WESTERHAM

PROGRAMM 2023

23.09.
GÜNTER GRÜNWALD
»Definitiv Vielleicht« 20 Uhr, Kultur- & Sportzentrum

06.10.
ALEXANDER SCHELLE
»Die Geheimnisse eines Mentalisten« 20 Uhr, KuS

20.10.
BINSER
BAVARIAN INFLUENCER
»Musikkabarett« 20 Uhr, Fuchshalle Neenah Gessner

21.10.
ABBA 99
DIE ABBA TRIBUT BAND
20 Uhr, Fuchshalle Neenah Gessner

22.10.
HELMFRIED V. LÜTTICHAU
»Plugged« 20 Uhr, Fuchshalle Neenah Gessner

11.11.
ZINNER & LEONHARDSBERGER
»Kaffee & Bier« 20 Uhr, Kultur- & Sportzentrum

12.11.
SAITEN TANZ
»Schnaps & Ingwertee« 19 Uhr, IHK Westerham

25.11.
KELLER STEFF
»A runde Mischung« 20 Uhr, Schützenhaus Westerham

09.12.
KAPELLE SO & SO
»Auf Wiederkaun« 20 Uhr, Schützenhaus Westerham

17.12.
HEILIGE NACHT V. LUDWIG THOMA
»Chor Stimmen der Berge« 16 Uhr, St. Laurentius Kirche

05.01.
BULLAGE
plays AC/DC
Support: Paranotes
20 Uhr, Kultur- & Sportzentrum

VVK FELDKIRCHEN:
vhs-Büro, Rathaus | Schreibwaren Strohmeier, Buch & Café
VVK WESTERHAM: Schmuckkastl
VVK BRUCKMÜHL: Manu's cartoleria e libri
ONLINE: rf@kulturherbst-feldkirchen-westerham.de

GEMEINDE FELDKIRCHEN-WESTERHAM
www.autohaus-bruckmuehl.de

www.kulturherbst-feldkirchen-westerham.de

Veranstalter: Roland Fröhlich | Aiblinger Straße 53, 83620 Feldolling

WITZ ECKE

„Ich glaube meine Mutter versteht nichts von Kindern“, sagt Marie. – „Wie kommst du denn darauf?“, fragt Tante Emma.– „Wenn ich wach bin, schickt sie mich ins Bett, und wenn ich müde bin, weckt sie mich auf.“

Die Mutter fragt Simon: „Warum hast du deinen Teddybären denn ins Eisfach gelegt?" Darauf antwortet Simon: „Na, weil ich so gerne einen Eisbären hätte!"

Was ist grün und klopft an der Tür? – Ein Klopfsalat.

Die Mutter erklärt Fritzchen: „Eine Krankheit greift immer erst die schwächsten Stellen des Körpers an.“ Meint Fritzchen: „Aha, deshalb hat meine Schwester also immer Kopfschmerzen!“

Die Lehrerin erklärt im Unterricht Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. „Wenn ich sage, dass ich schön bin, was ist das für eine Zeit?“ Darauf antwortet Fritzchen: „Vergangenheit, Frau Lehrerin, Vergangenheit!“

Ein Mädchen sagt zu ihrem Papa: „Weißt du, dass Mädchen schlauer sind als Jungs?“ – Papa: „Nein. Das hab ich nicht gewusst.“ Antwortet die Tochter: „Siehst Du!!“.

In der Schule ist eine neue Garderobe aufgehängt worden. Dabei hängt ein Schild mit der Aufschrift „nur für Lehrer!“ Am nächsten Tag klebt ein Zettel darunter: „Aber man kann auch Jacken hier aufhängen.“

Mann auf dem Standesamt: „Guten Tag! Ich möchte gerne meinen Namen ändern!“ Beamter: „Wie heissen Sie denn?“ – Mann: „Brenz.“ – Beamter: „Aber das ist doch ein normaler Name.“ – Mann: „Ja, schon, aber jedes Mal wenn ich telefoniere und mich mit ‘Hier Brenz’ melde, kommt die Feuerwehr!“

„Christian, du hast dieselben 10 Fehler im Diktat wie dein Tischnachbar. Wie erklärt sich das wohl?“ Christian: „Ganz einfach. Wir haben die gleiche Lehrerin!“

Die Mutter zu ihrem Sohn: „Kannst du bitte schnell den Salzstreuer auffüllen?“ Eine Stunde später kommt der Kleine schluchzend und schniefend aus der Küche: „Ich schaffs einfach nicht das Zeug durch die Löcher zu stopfen!“

VOGELTRÄNKE SELBST GEBAUT

Habt Ihr Lust, den Vögeln draußen etwas Gutes zu tun? Ihr könnt das jetzt im Sommer ganz einfach mit einer Vogeltränke – selbst gebaut ist sie ein toller Hingucker im Garten oder am Balkon und bestimmt ein hübsches Geschenk.

Auch die Vögel haben zur heißen Jahreszeit etwas mehr Durst, noch dazu müssen sie oft ihre Jungen mit Wasser versorgen. Nicht zuletzt planschen sie einfach mal gern – genauso wie wir Menschen. Sie freuen sich deshalb über jede Wasserstelle. Ihr könnt übrigens auch zwei solcher „Türme“ bauen und die zweite Schale mit Sand füllen, denn Vögel nehmen auch gerne mal ein Sandbad.

Ihr braucht dazu:

- zwei unterschiedlich große Tontöpfe (Größe je nach Standort)
- einen Untersetzer, der in den weiten Teil des kleineren Topfes passt
- Farben (zum Beispiel Acryl-, Dispersions- oder Plakafarben) und Pinsel
- Phantasie zum Bemalen: Vögel, Blumen, geometrische Figuren, ein Spruch, eine Landschaft … alles ist erlaubt

Wichtig: Stellt die Tränke so auf, dass die Vögel die Umgebung überblicken können und sich vor Katzen sicher fühlen. Tauscht das Wasser regelmäßig aus.

Text / Bild: *cm / fotolia (Vogel)*

Altes Wissen

MULCHEN MIT RASENSCHNITT

Rasenschnitt auf dem Gemüsebeet unterdrückt Unkräuter, hilft dabei, die Feuchtigkeit im Boden zu halten, und spart damit Gießwasser. Zudem wird das Gras zu wertvollem Humus. Beim Verrotten entzieht die Mulchschicht dem Boden allerdings Stickstoff. Eine Düngung – etwa mit Hornspänen oder Kompost – kann sinnvoll sein. Wichtig: Der Rasenschnitt darf nicht so dicht sein, dass er fault oder schimmelt, mit Auflockern lässt sich das verhindern.

Text: cm

Wasser. Wärme. Luft. Plus viel Komfort! WIR von KLIER sorgen dafür...
- Alternative Energien
- Badmodernisierung
- Hauskomfort-Technik
- Wasseraufbereitung.
- u.v.m...

KLIER SANITÄR HEIZUNG KLIMA
Beratung · Planung · Ausführung · Kundendienst
RAT&TAT für Heizung, Klima und Bad!
www.klier-shk.de ☎08063-8056-0

BIOMARKT

HOFBÄCKEREI STEINGRABER
Vagen im Mangfalltal seit 1876
biologisch dynamisch

BROTZEIT IST DIE SCHÖNSTE ZEIT

WURST & KÄSE VOM BAJUWARENHOF

Marktfahrzeuge

Dienstag	Bad Aibling, Marienplatz	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	München, Max-Josephs-Platz	11.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	Siegertsbrunn, Rosenheimer Str.	14.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch	München, Mariahilfplatz	8.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch	München, Mangfallplatz	14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	München, Heiglhofstraße	13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	München, St. Anna Platz	11.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	München, Rosenkavalierplatz	8.30 - 17.30 Uhr
Freitag	München, Riem-Arcaden	10.00 - 18.00 Uhr
Freitag	Perlach, Theodor-Heuss-Platz	13.00 - 17.30 Uhr
Samstag	Holzkirchen am Marktplatz	7.30 - 12.30 Uhr
Samstag	München, Graubündner Straße	7.30 - 13.00 Uhr
Samstag	München, Mariahilfplatz	7.30 - 13.00 Uhr

Besuchen Sie uns in unserem Biomarkt in Vagen!

Biomarkt Vagen
Neuburgstr. 2, 83620 Vagen
Telefon: 08062-12 33
info@hofbaeckerei-steingraber.de
Hofbäckerei Steingraber

Neue Öffnungszeiten

Mo-Do	6.30 bis 14.00 Uhr
Freitag	6.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	6.30 bis 13.00 Uhr
Sonntag	7.30 bis 10.30 Uhr

Aktuelle Angebote finden Sie online:
www.hofbaeckerei-steingraber.de

Bauernmärkte

Mittwoch	Schloßberg, neben d. Kirche	9.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	Miesbach am Marktplatz	8.00 - 13.00 Uhr
Samstag	Rosenheim, Ludwigsplatz	8.00 - 13.00 Uhr

Unser Lieferservice

Liebe Freunde & Kunden der Hofbäckerei Steingraber, für alle Bürgerinnen und Bürger bieten wir ab einem Bestellwert von 30 € aus dem Gesamtsortiment weiterhin unseren kostenlosen Lieferservice in den Gemeindebereichen Vagen, Feldkirchen-Westerham sowie Bruckmühl an.

Wir nehmen Ihre Bestellung für Backwaren, Lebensmittel sowie sonstige Lebensmittel telefonisch oder gerne per Mail entgegen..

TELEFON: 08062-12 33
E-MAIL: info@hofbaeckerei-steingraber

Bestellschluss ist jeweilig am Vortag um 16 Uhr.
Die Ware wird dann gepackt und morgens angeliefert.
Liefertage sind Dienstag bis Samstag (Abfahrt ca. 8 Uhr).

Vielen Dank & bleiben Sie gesund!
Euer Team der Hofbäckerei Steingraber in Vagen

Lebensqualität für Mensch & Tier und ein verantwortungsvoller Umgang mit der Natur. frisch. regional. gut. Die Hofbäckerei Steingraber

Aktuelles auch auf unserer Facebook Seite:
Hofbäckerei Steingraber

www.hofbaeckerei-steingraber.de

Jetzt drauf sparen statt aussparen.

Ganz gleich, wo und wie es für Sie hingeht: Gönnen Sie sich dieses Jahr einen Urlaub ganz nach Ihrem Geschmack. Damit es nicht am Geld scheitert, beraten wir Sie gezielt zum Thema Urlaubsfinanzierung.
Mehr Infos erhalten Sie unter **spk-ro-aib.de**

Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling

SCHLAMP IMMOBILIEN
EXPERTEN FÜR BEWERTUNG UND VERKAUF

Kontaktieren Sie uns:
Robert Schlamp Immobilien e. K.
Siemensstraße 14, 83052 Bruckmühl

Fon +49 (0) 8062.90 88-0
post@unternehmensgruppe-schlamp.de
www.unternehmensgruppe-schlamp.de